



# Aktuelles aus dem bundesweiten Brutvogelmonitoring

Programme, Ergebnisse und  
Möglichkeiten zur Mitarbeit

C. Grüneberg & S. Trautmann

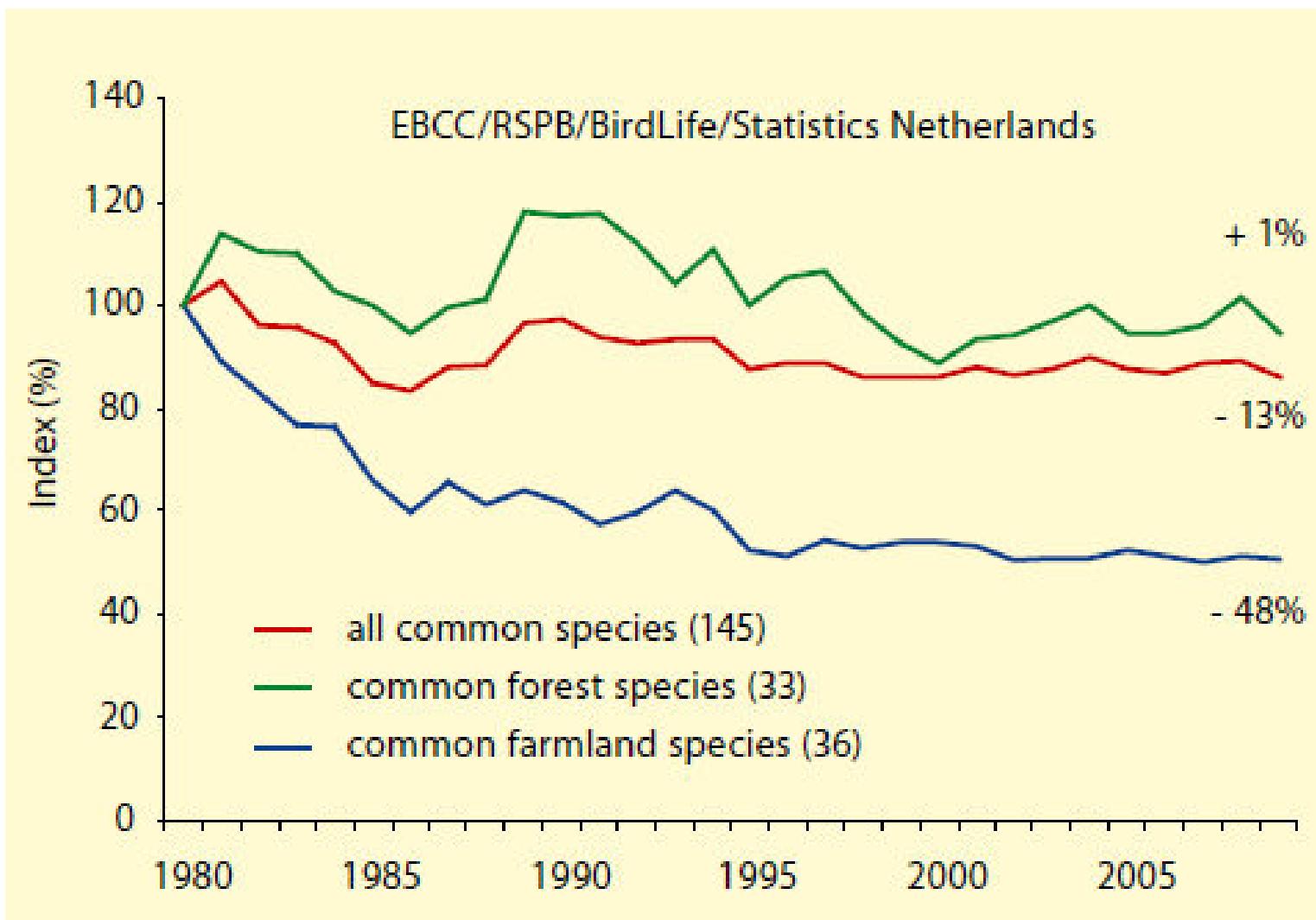
23. Jahrestagung der ABBO  
30. November 2013, Blossin



## Wir benötigen Informationen

- Beständen
- Verbreitung
- Bestandsentwicklung

G. Lakmann





Wie kommen wir an diese Daten?

# Vogelmonitoring in Deutschland

Monitoring  
häufiger  
Brutvögel



Monitoring  
seltener  
Brutvögel



Monitoring

**Vögel** in Deutschland

2012



# Vogelmonitoring in Deutschland

Monitoring  
häufiger  
Brutvögel



Monitoring  
seltener  
Brutvögel



Monitoring  
rastender  
Wasser-  
vögel



ADEBAR  
2005–2009

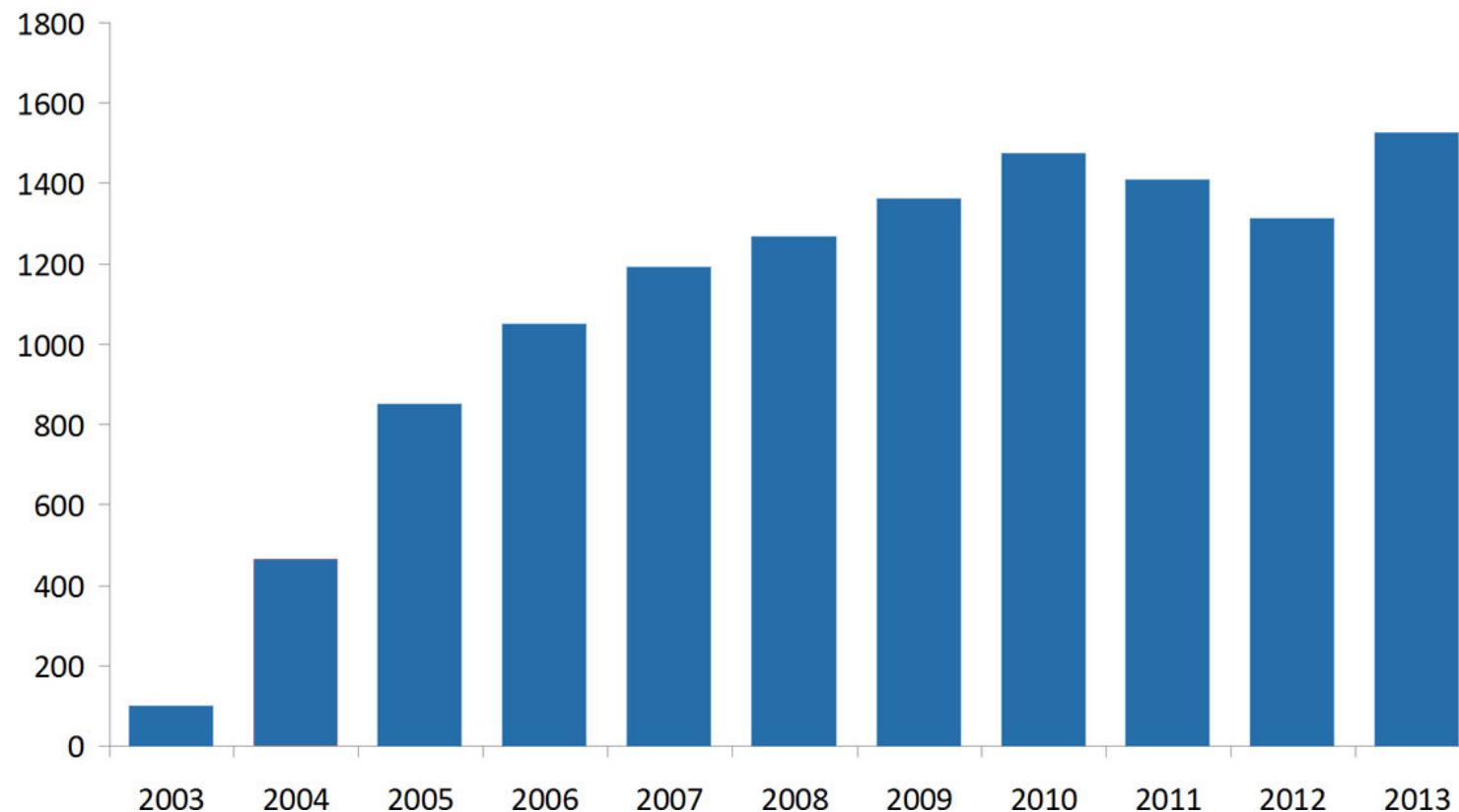


## Monitoring häufiger Brutvögel



## DDA Monitoring häufiger Brutvogelarten

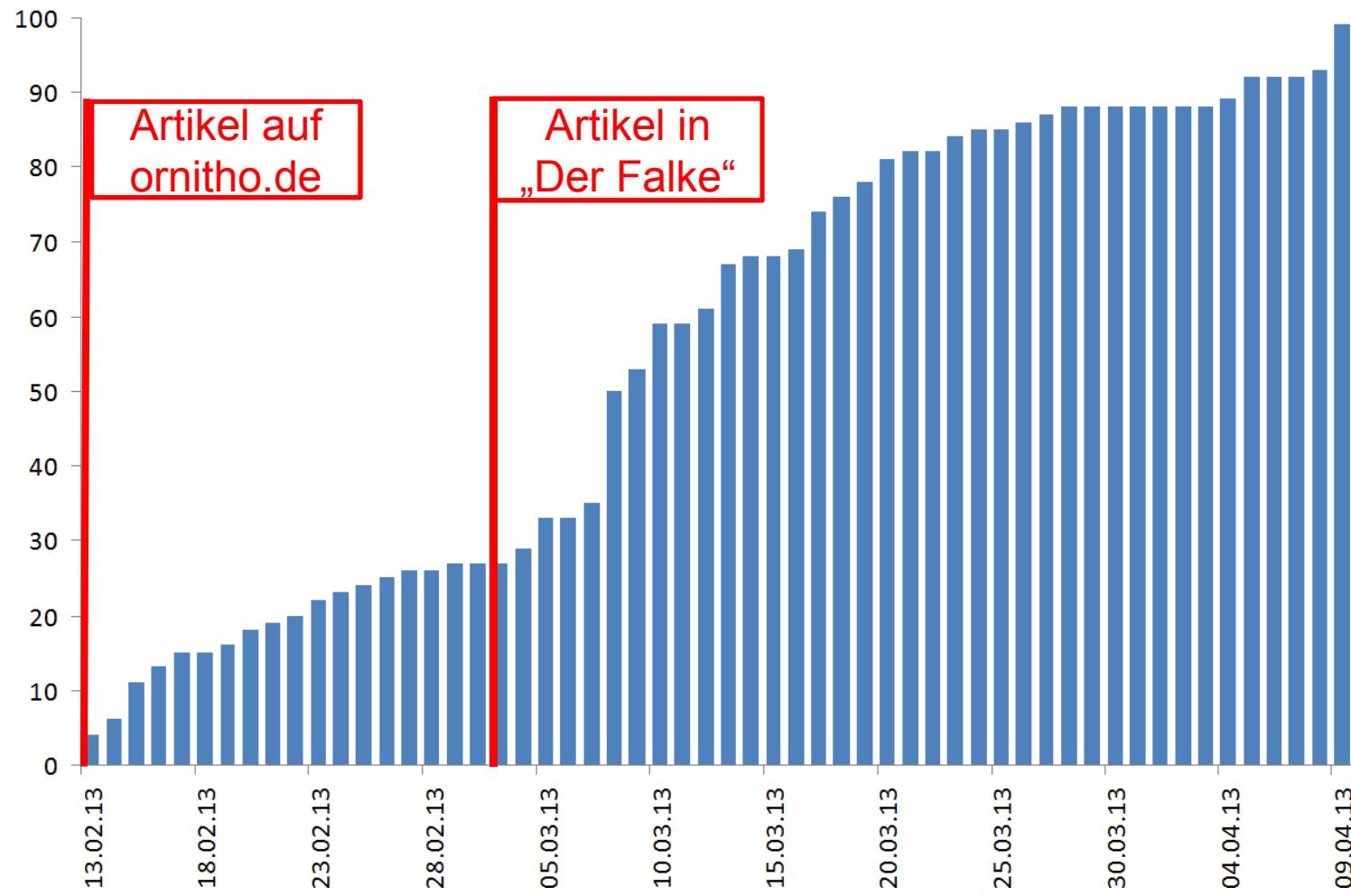
Entwicklung Vergabestand





## DDA Monitoring häufiger Brutvögel

Neu vergebene Probeflächen 2013



Das Monitoring häufiger Brutvögel startet in die neue Saison – machen Sie mit!

Mit den längeren Tagen sind bei Amseln, Kleibern, Heckenbraunellen oder Meisen die Frühlingsgefühle nicht mehr zu überhören. Keine Frage, trotz der derzeit noch kalten Temperaturen haben die Vorbereitungen für die Brutzeit bei vielen Arten bereits begonnen. Aber auch bei uns laufen die Vorbereitungen auf die Brutzeit 2013 auf Hochtouren, denn am 10. März beginnt die Kartiersaison des Monitorings häufiger Brutvögel.

Seit 1989 werden die Bestandsentwicklungen aller häufigen Brutvogelarten mithilfe standardisierter Methoden überwacht, um u.a. die Frage „Wie entwickeln sich die Brutbestände weit verbreiteter, häufiger Vogelarten?“ beantworten zu können. Seit 2004 finden

Projekt



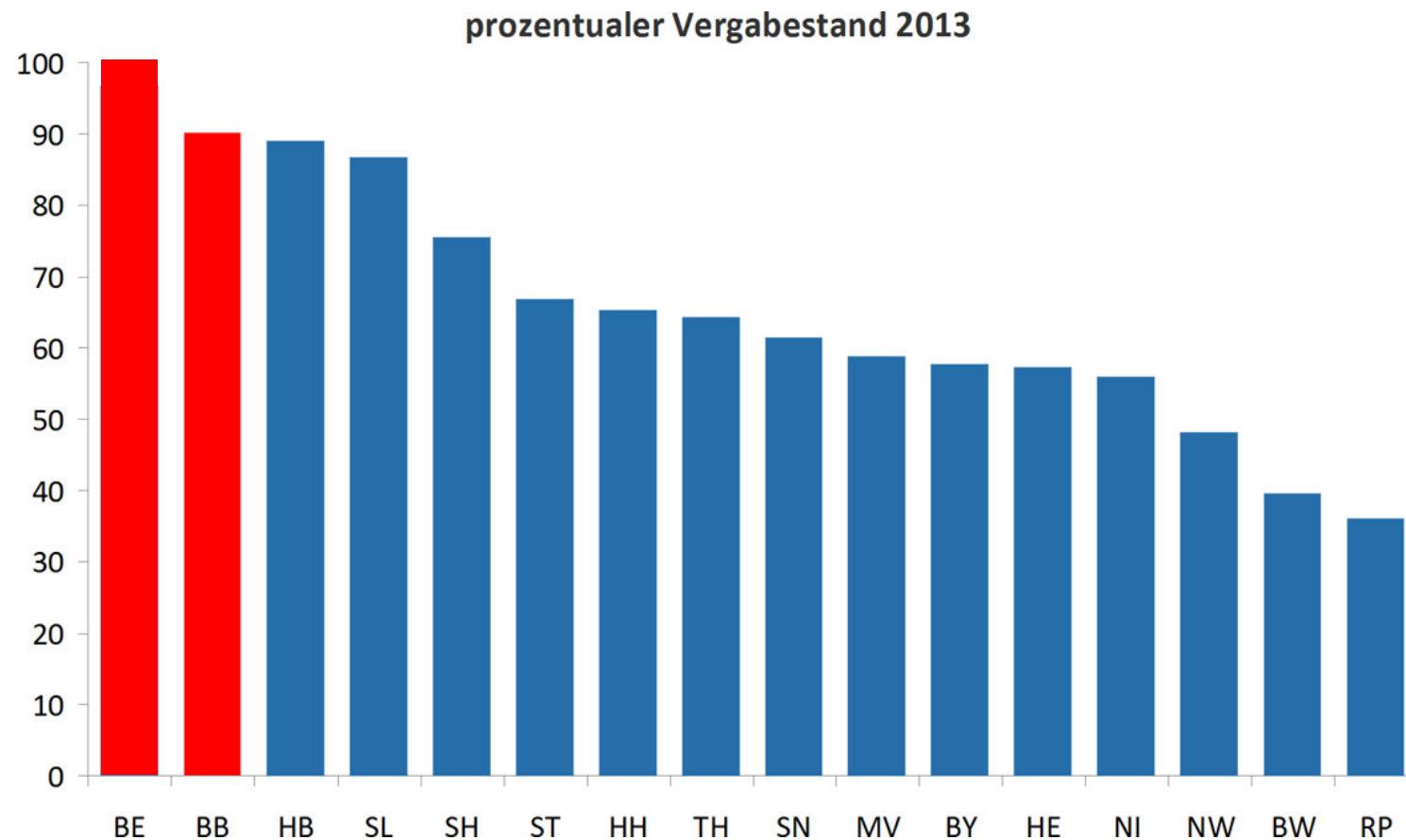
## Programm zur Bestandserfassung in Deutschland: Monitoring häufiger Brutvögel

Das Monitoring häufiger Brutvögel des Dachverbandes Deutscher Avifaunisten (DDA) wurde in seiner jetzigen Form bundesweit im Jahr 2004 eingeführt. Es hat die stichprobenartige Erfassung der Revierbestände häufiger Brutvogelarten auf vorgegebenen 1 km<sup>2</sup> großen Probeflächen zum Ziel. Aus diesen Stichproben werden Populationstrends ermittelt, mit denen Aussagen über die Bestands situation häufiger Vogelarten in Deutschland getroffen werden können. Die Ergebnisse werden in vielfältiger Weise für den Vogelschutz eingesetzt.



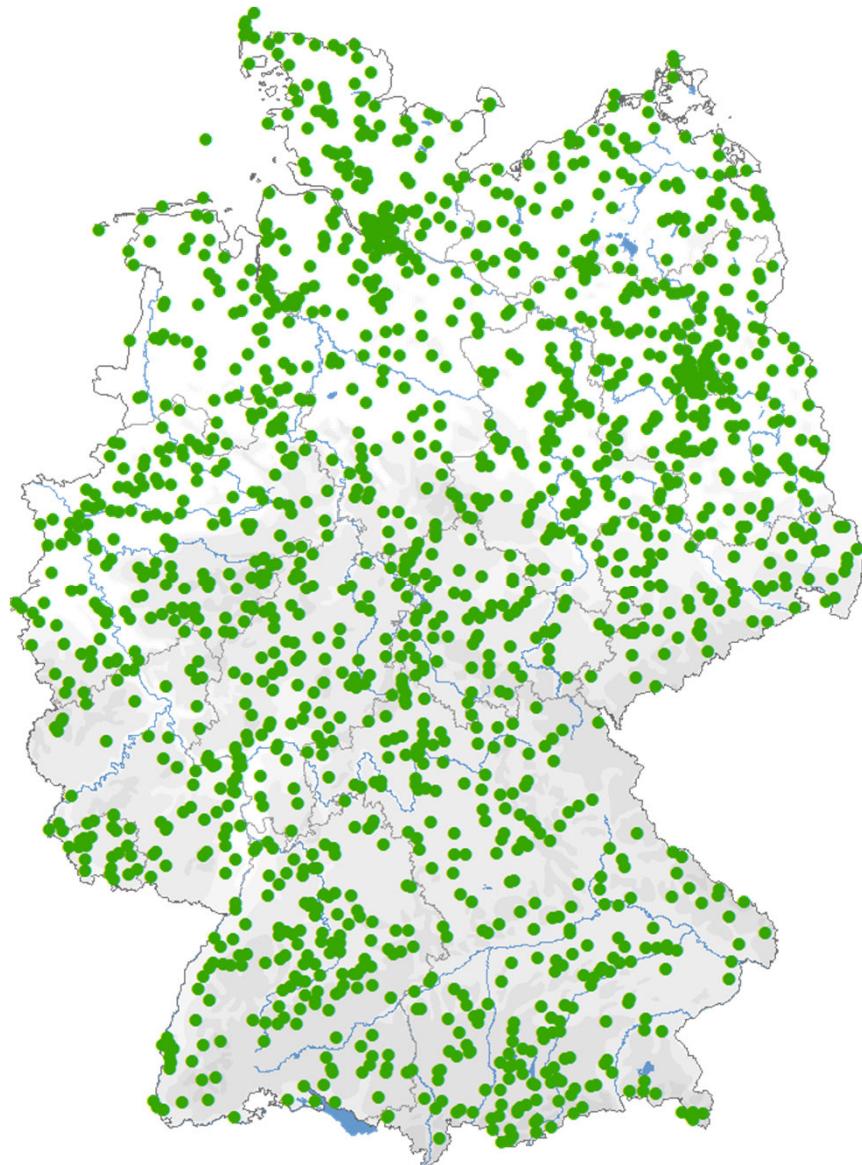


## Monitoring häufiger Brutvogelarten

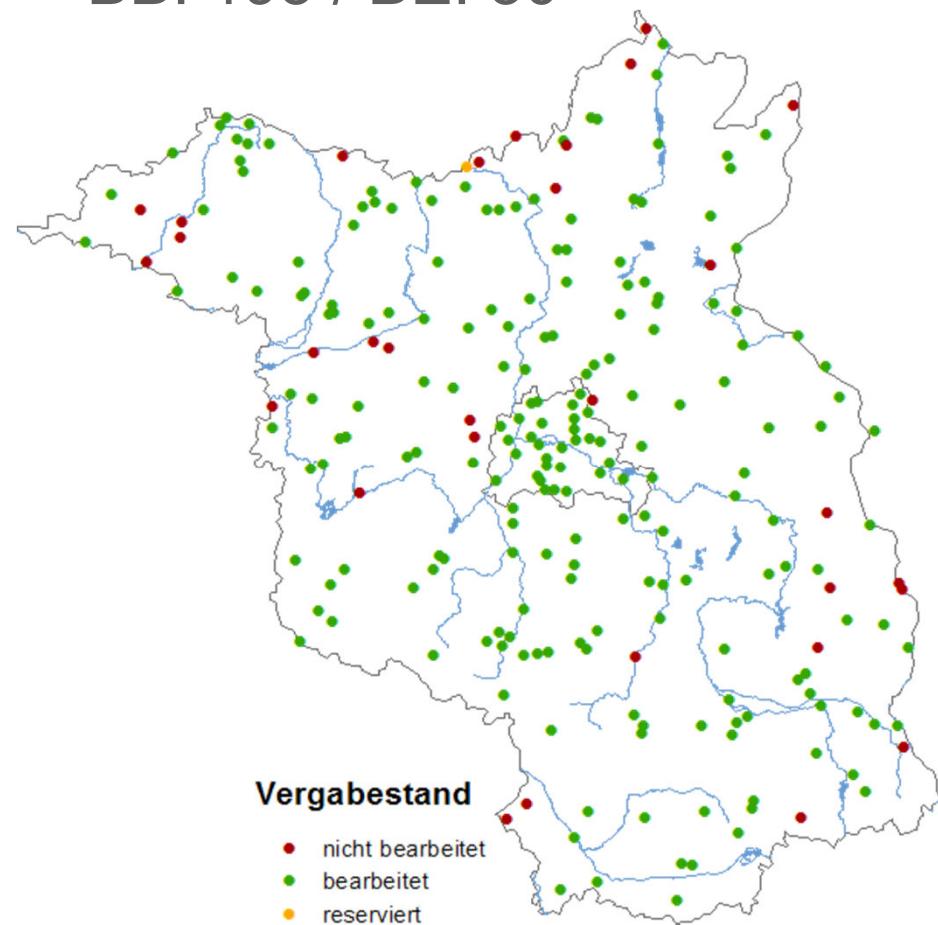




## Monitoring häufiger Brutvögel



- 1.441 (55 %) Probeflächen bearbeitet
- BB: 193 / BE: 30

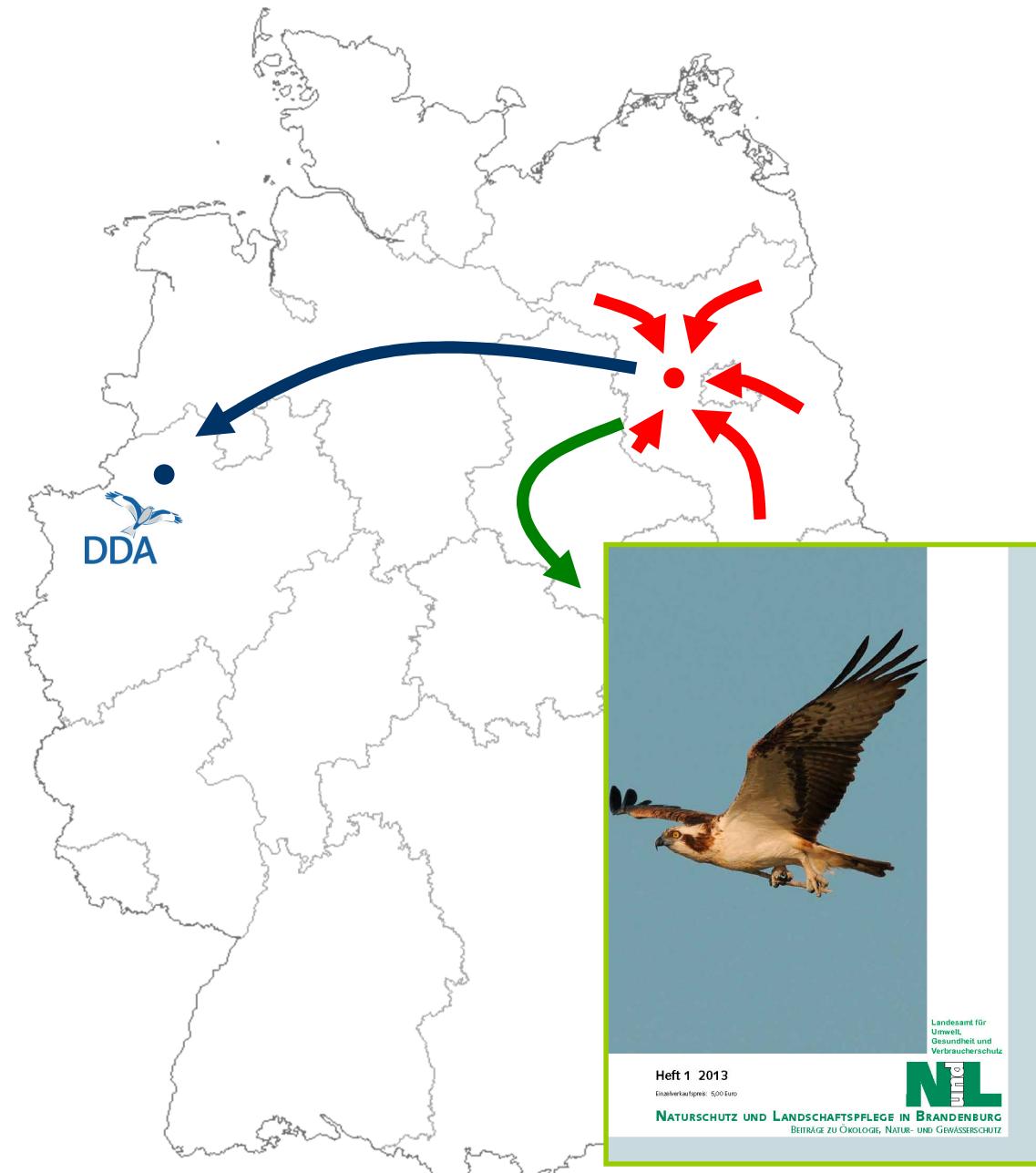


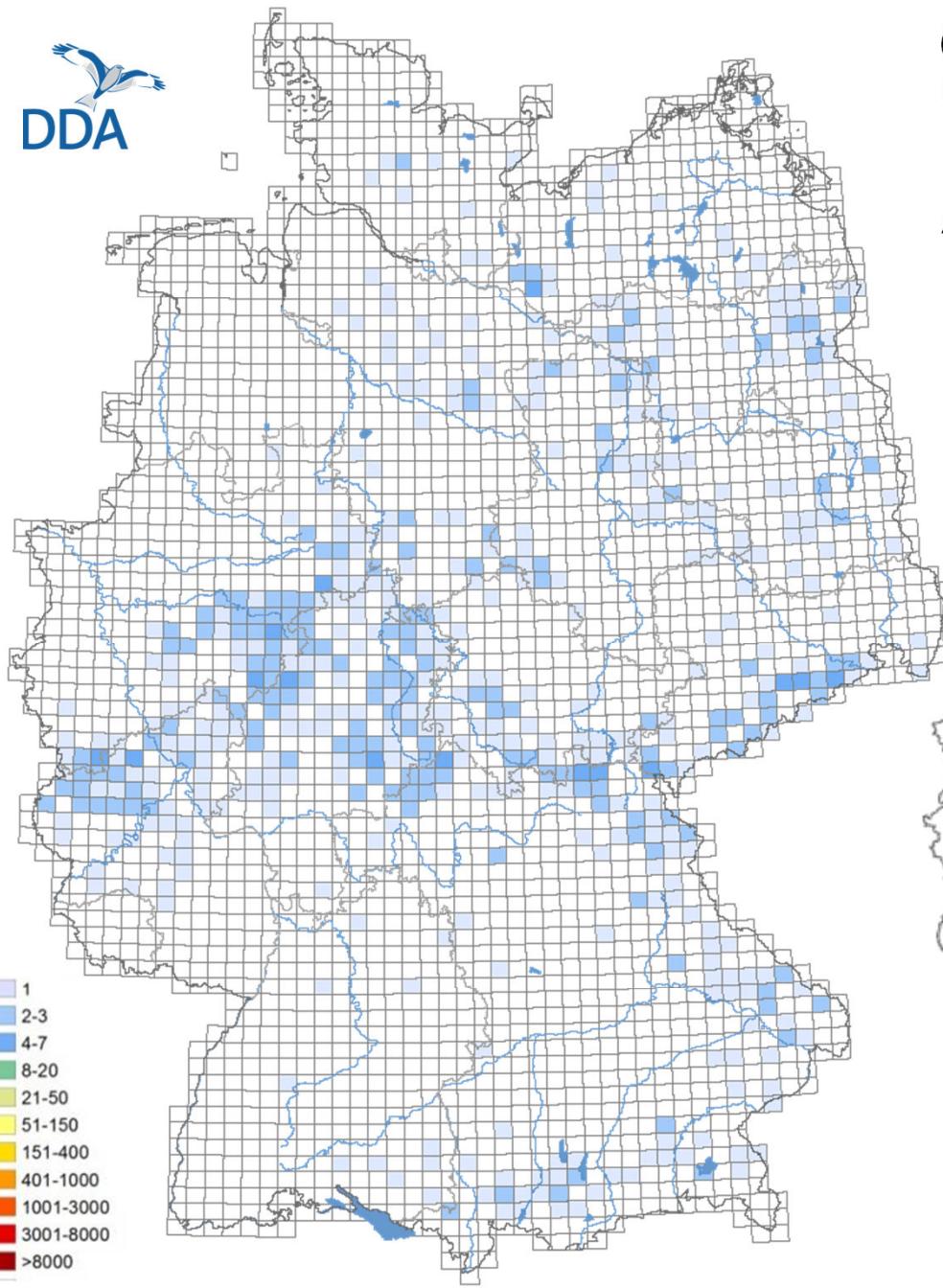
### Vergabestand

- nicht bearbeitet
- bearbeitet
- reserviert



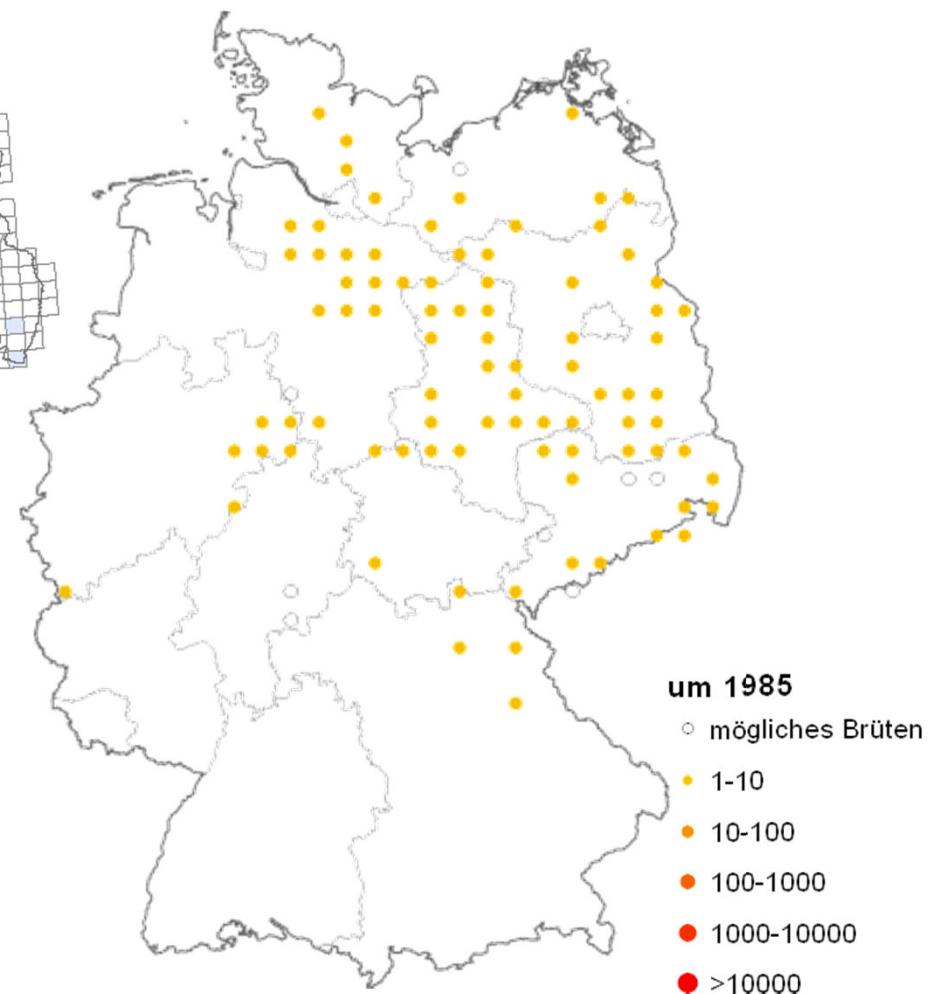
## Monitoring seltener Brutvögel

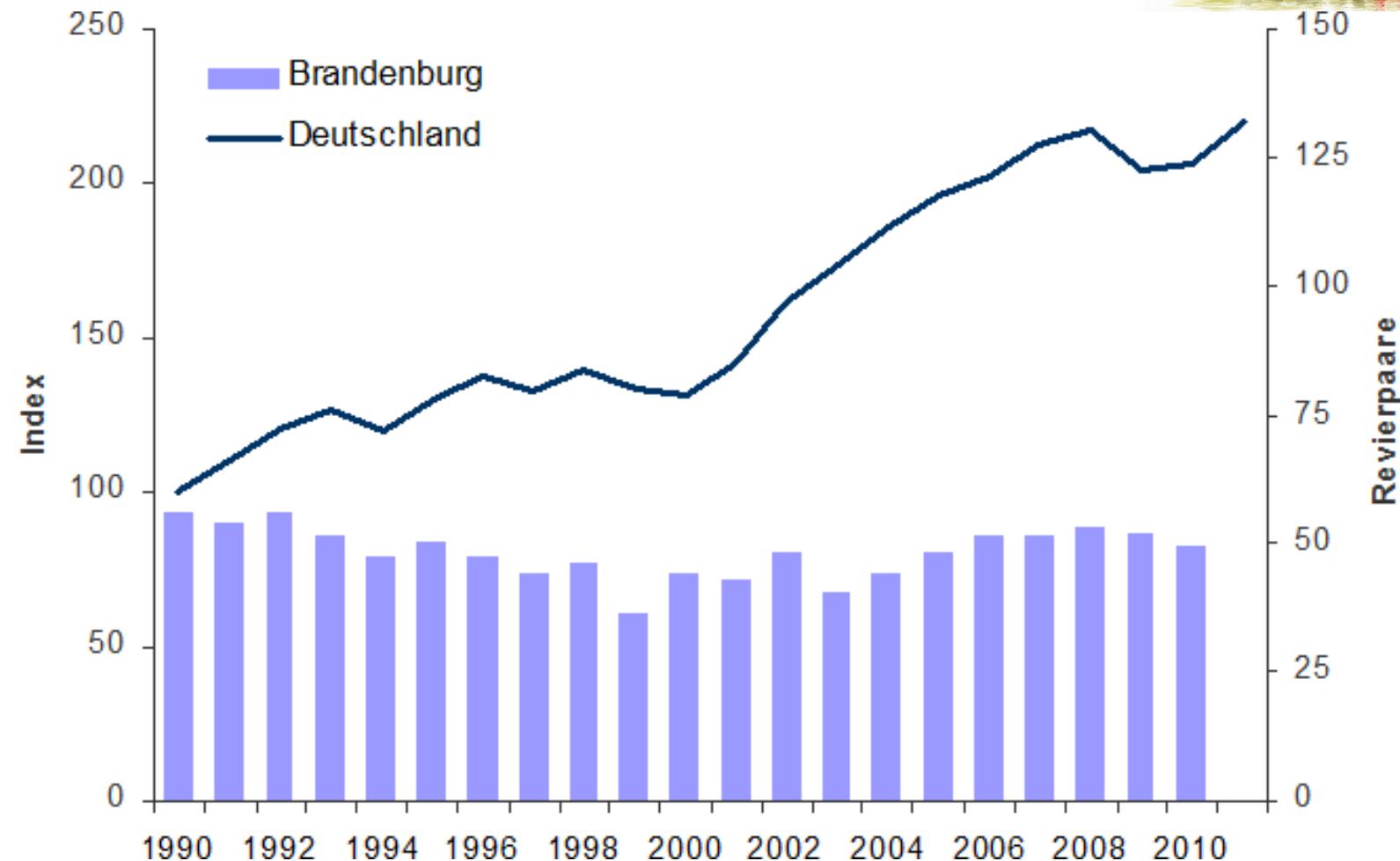


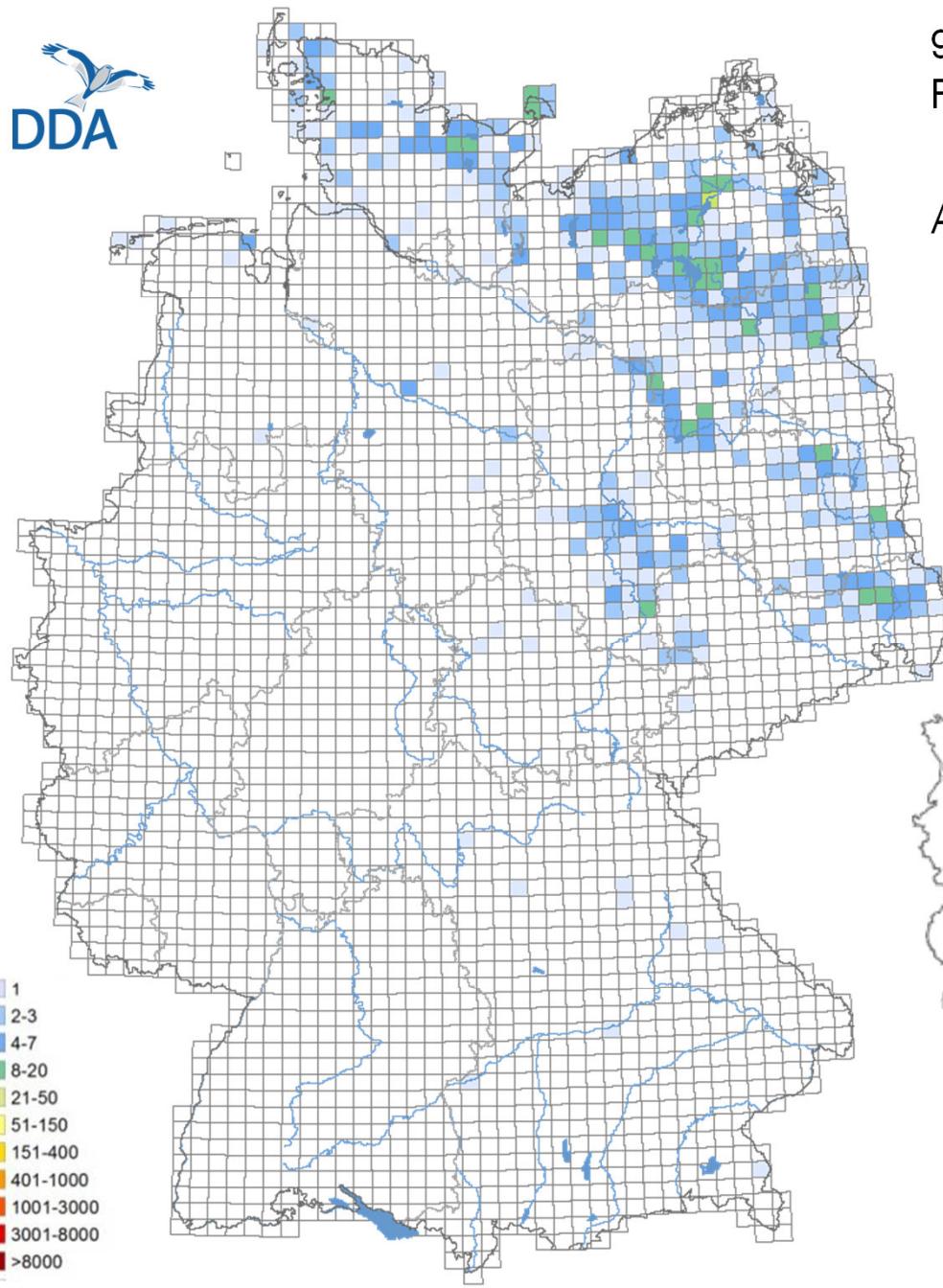


650-750 Pa  
RF: 19 %

Areal: +8,3 %

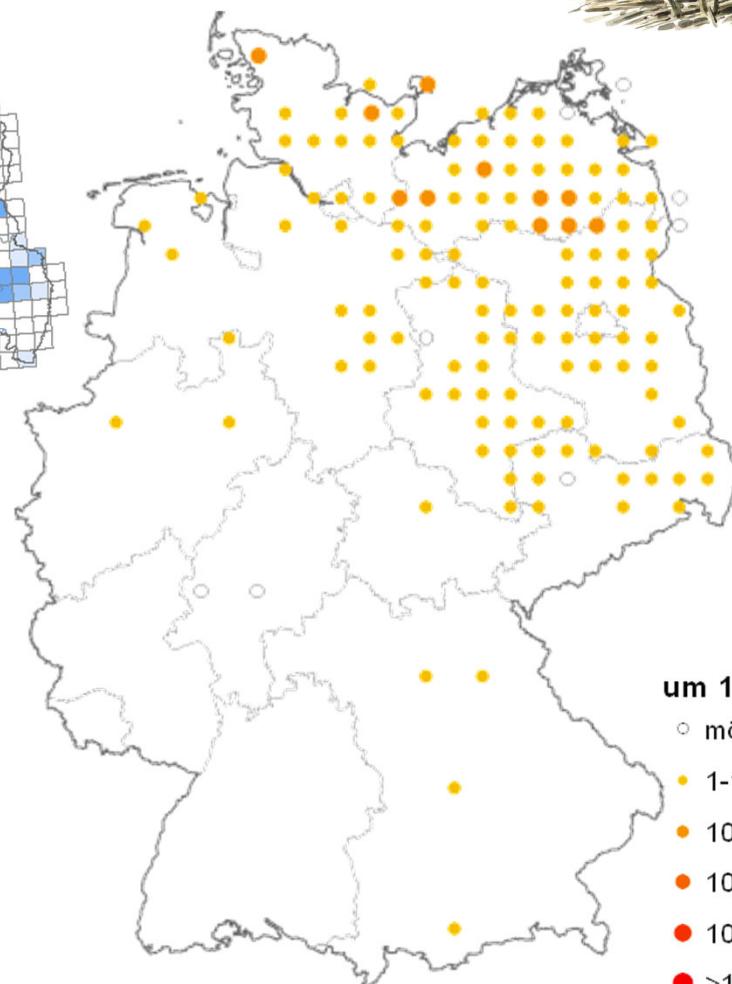


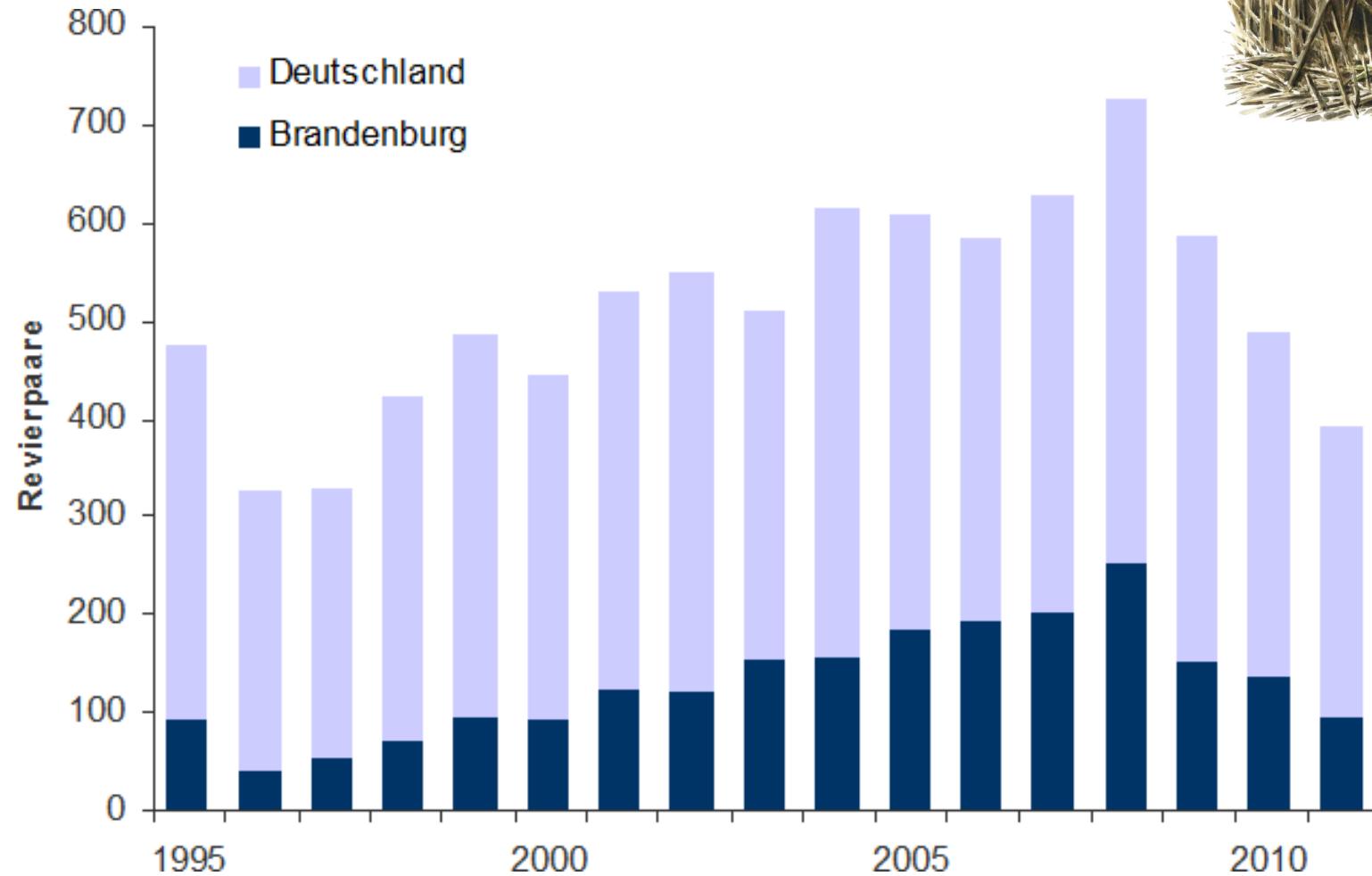


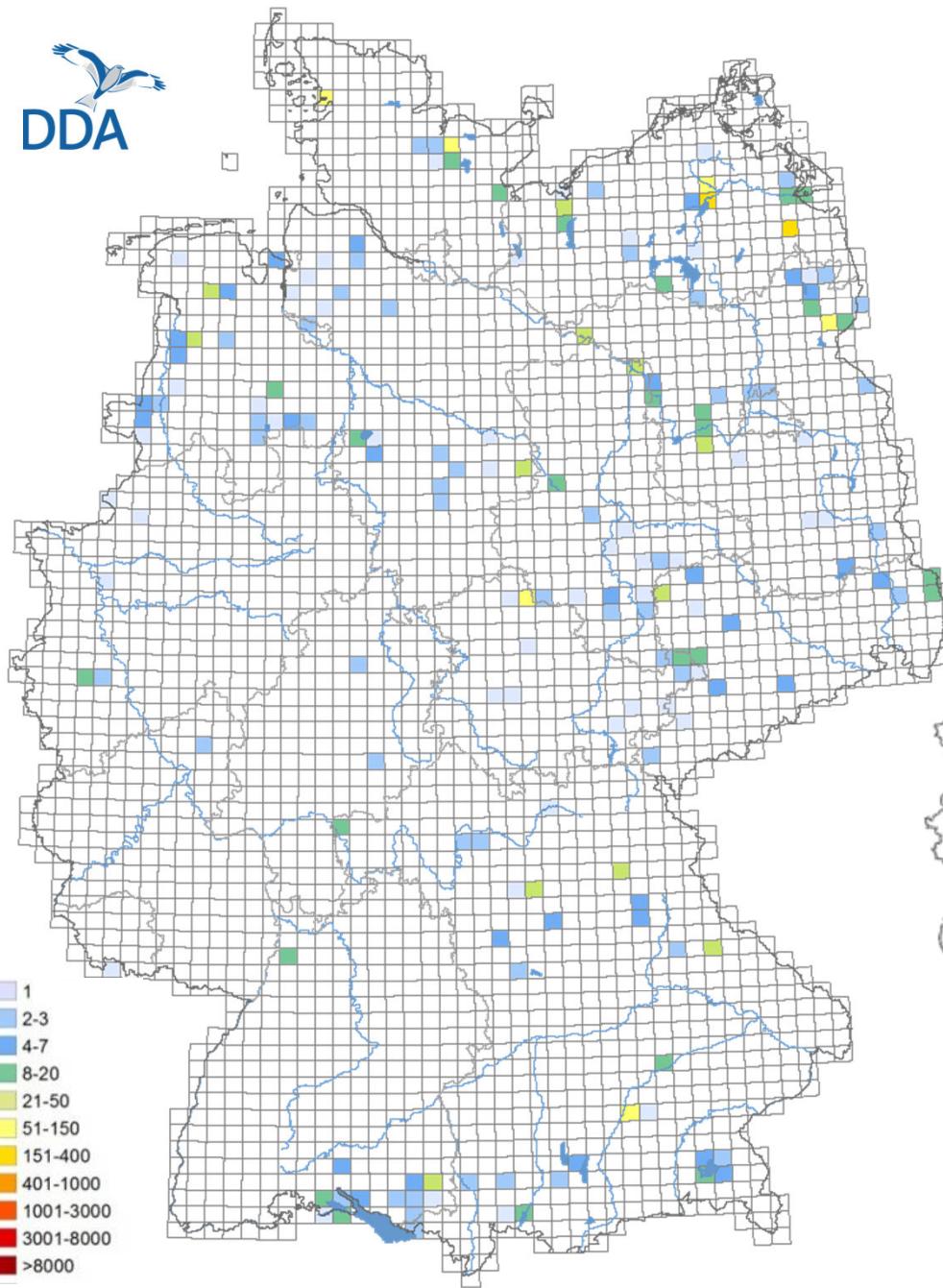


950-1.100 Rev.  
RF: 13 %

Areal: -3,3 %

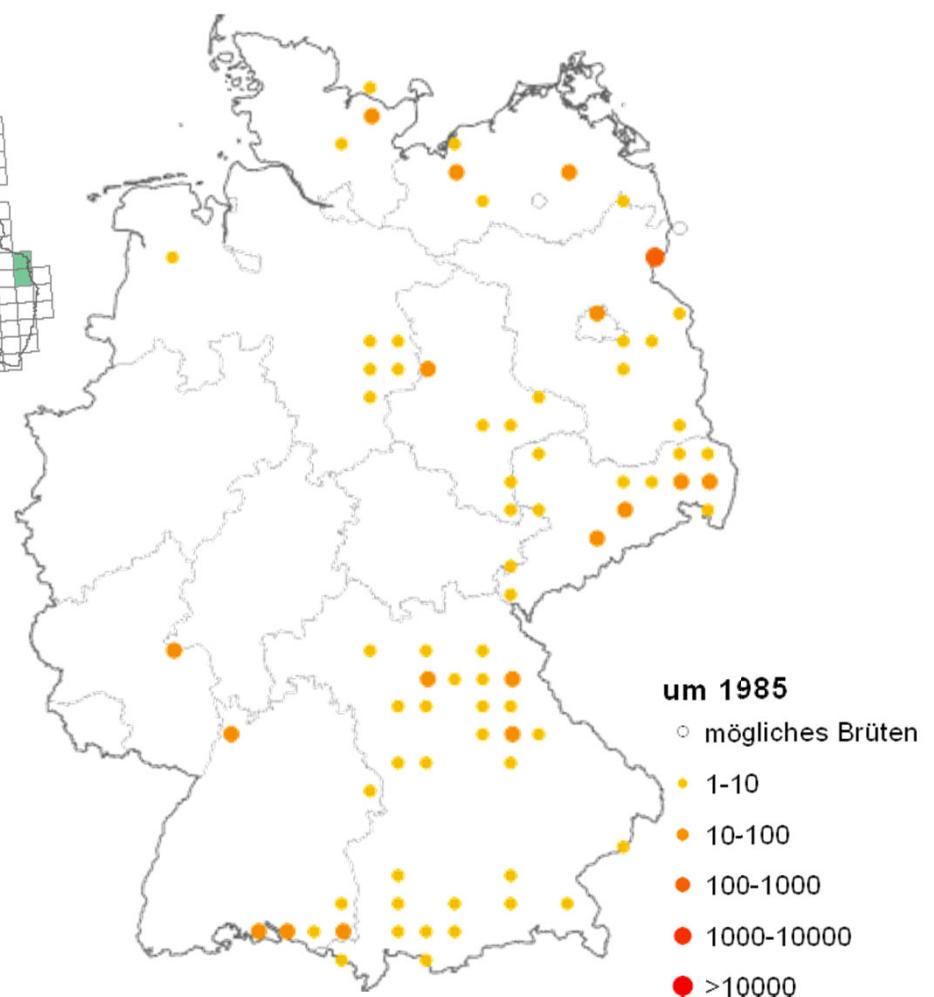


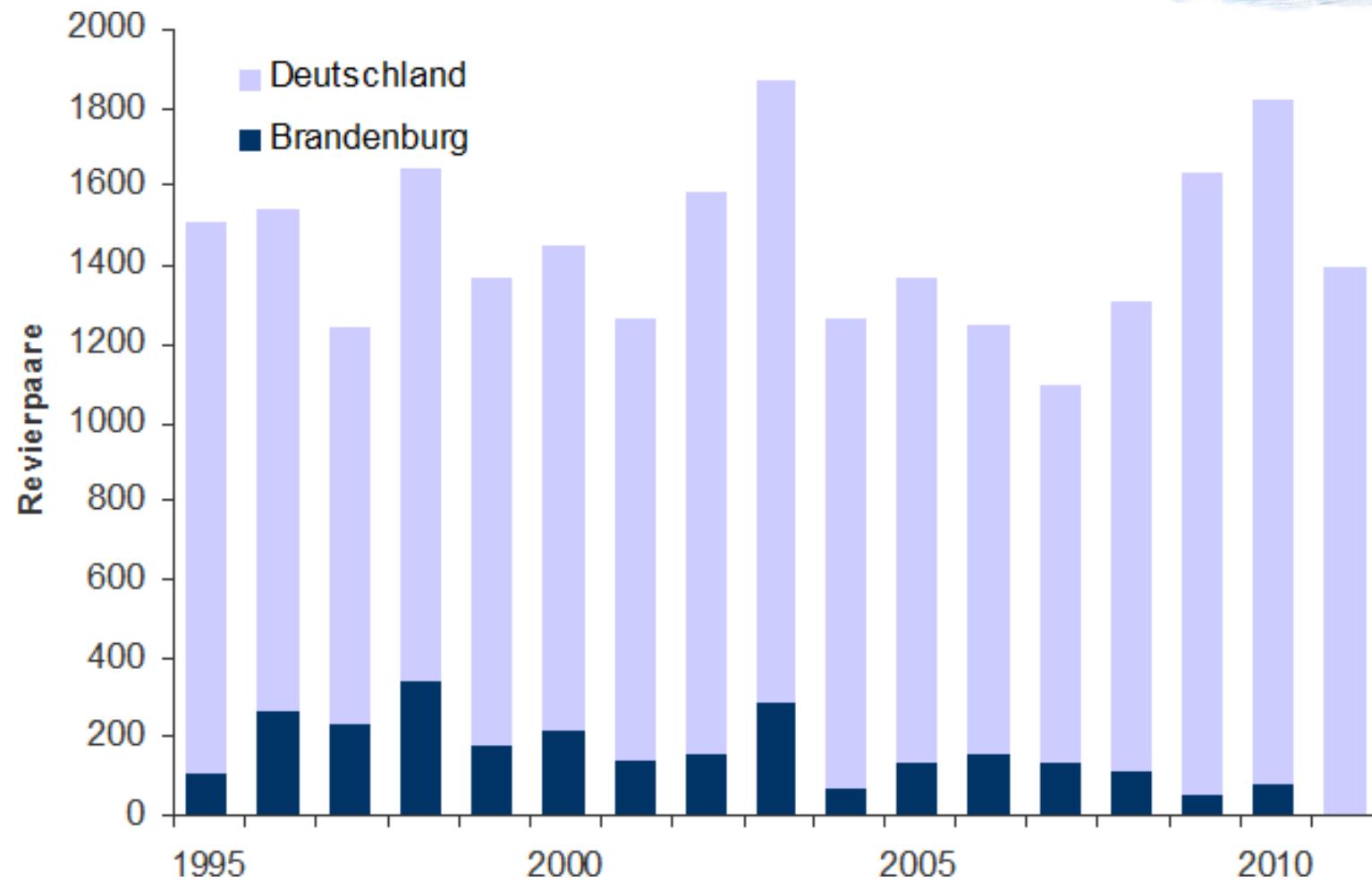


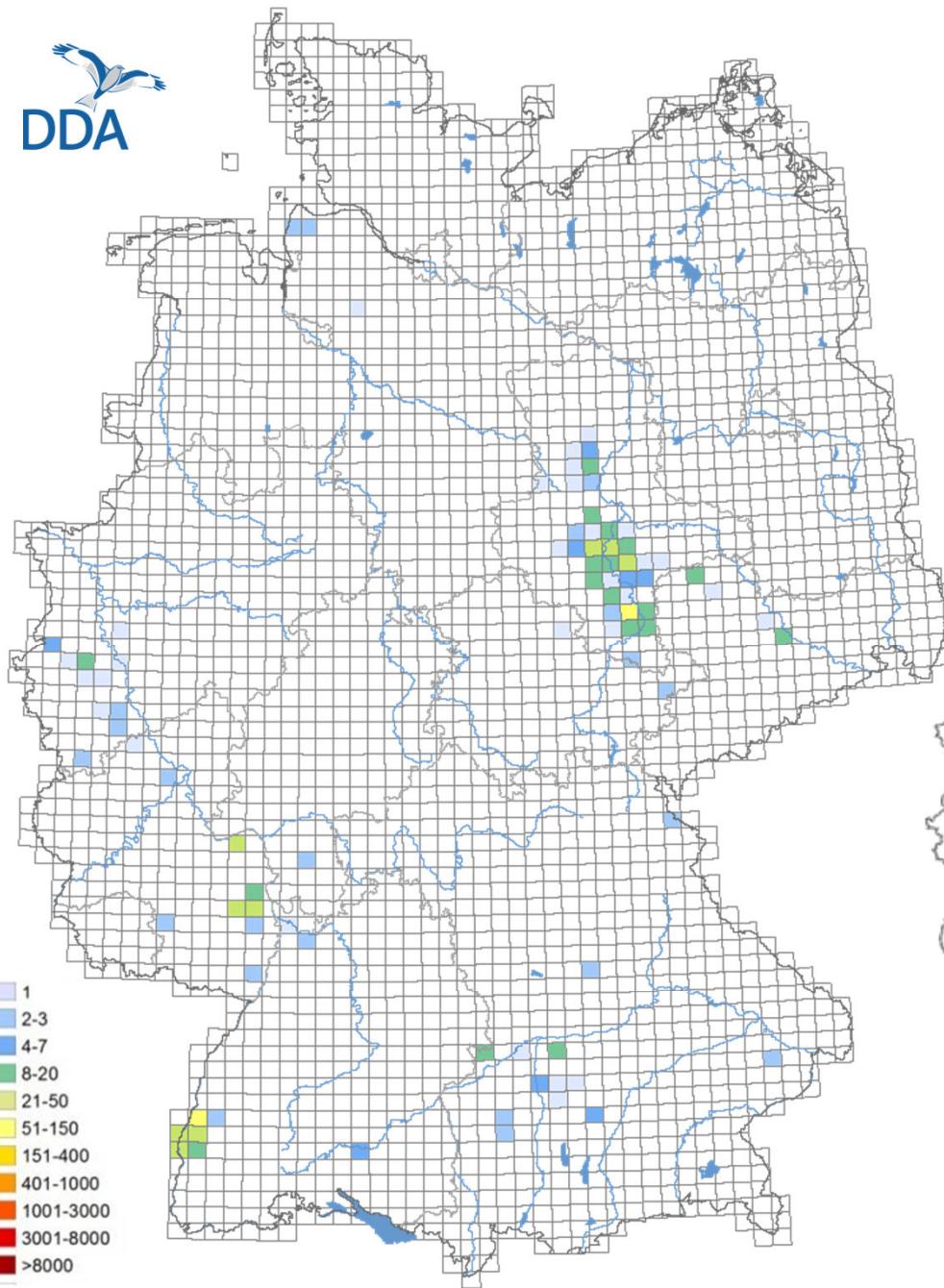


1.800-2.900 Pa  
RF: 6 %

Areal: -3,6 %

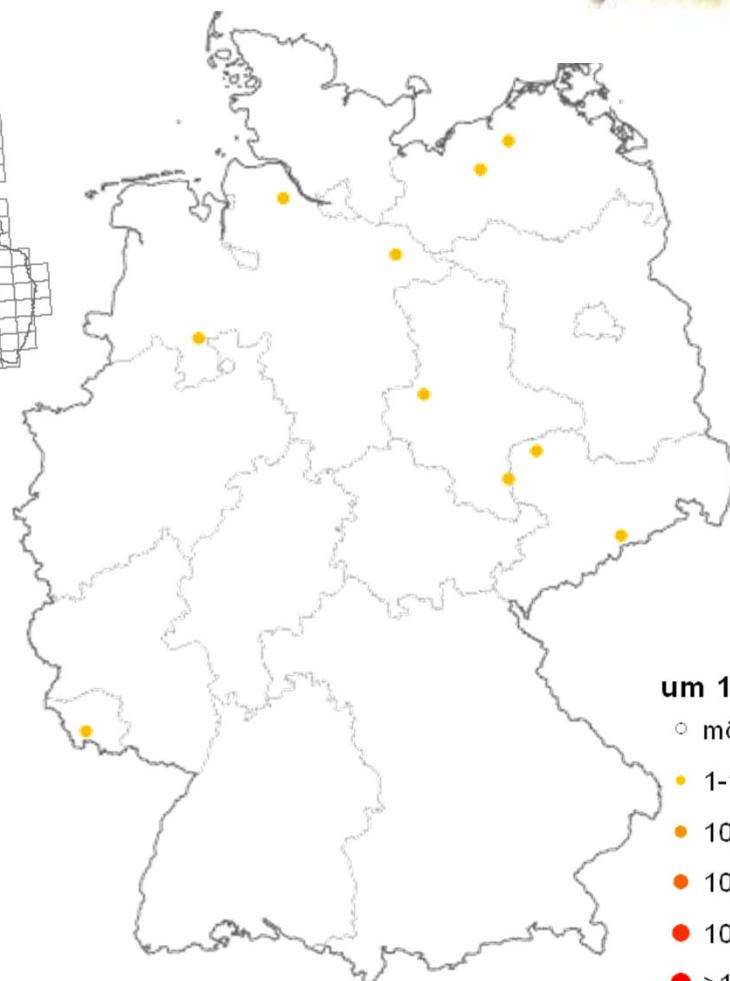


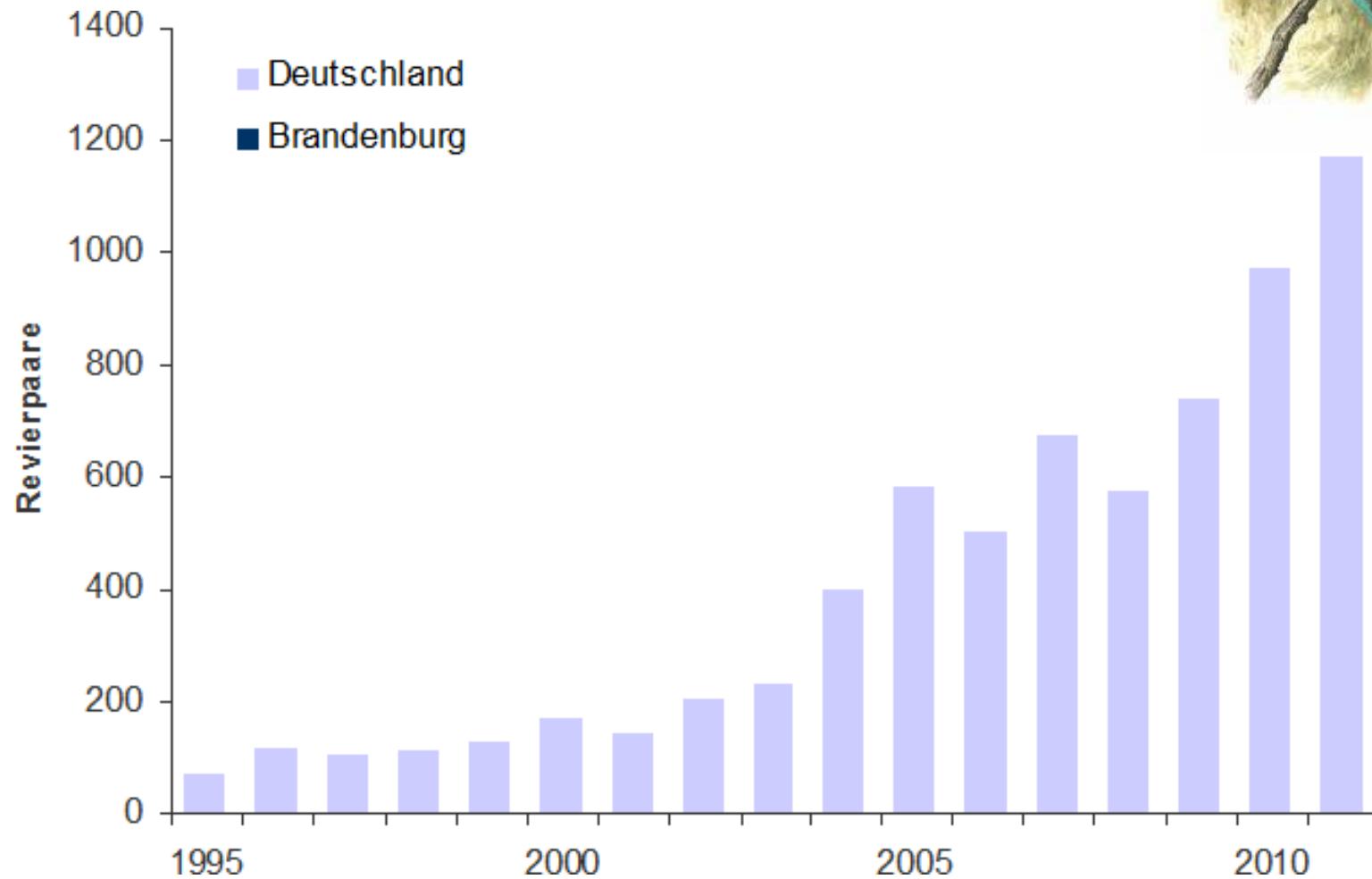


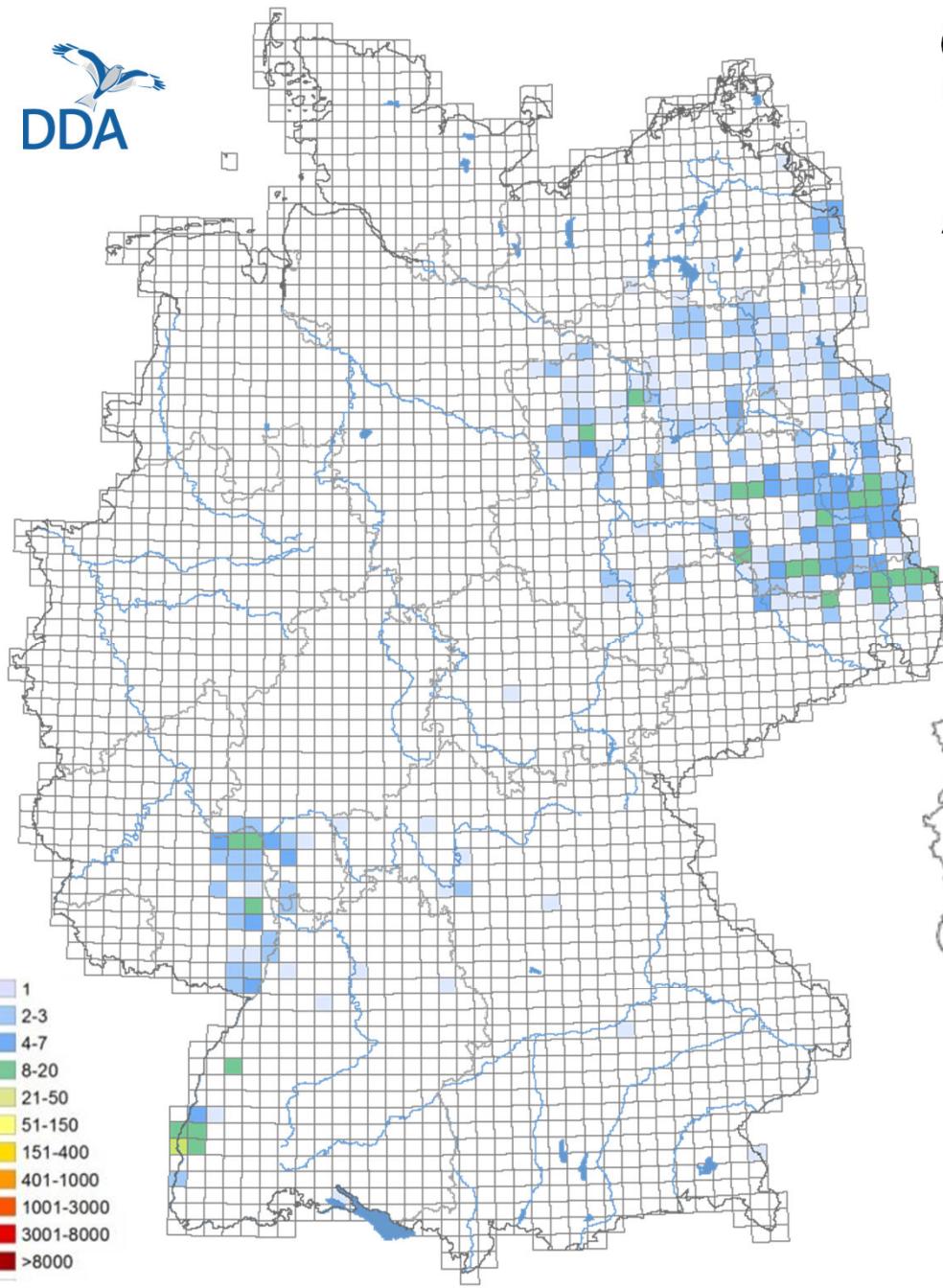


750-800 Pa  
RF: 3 %

Areal: +1,7 %

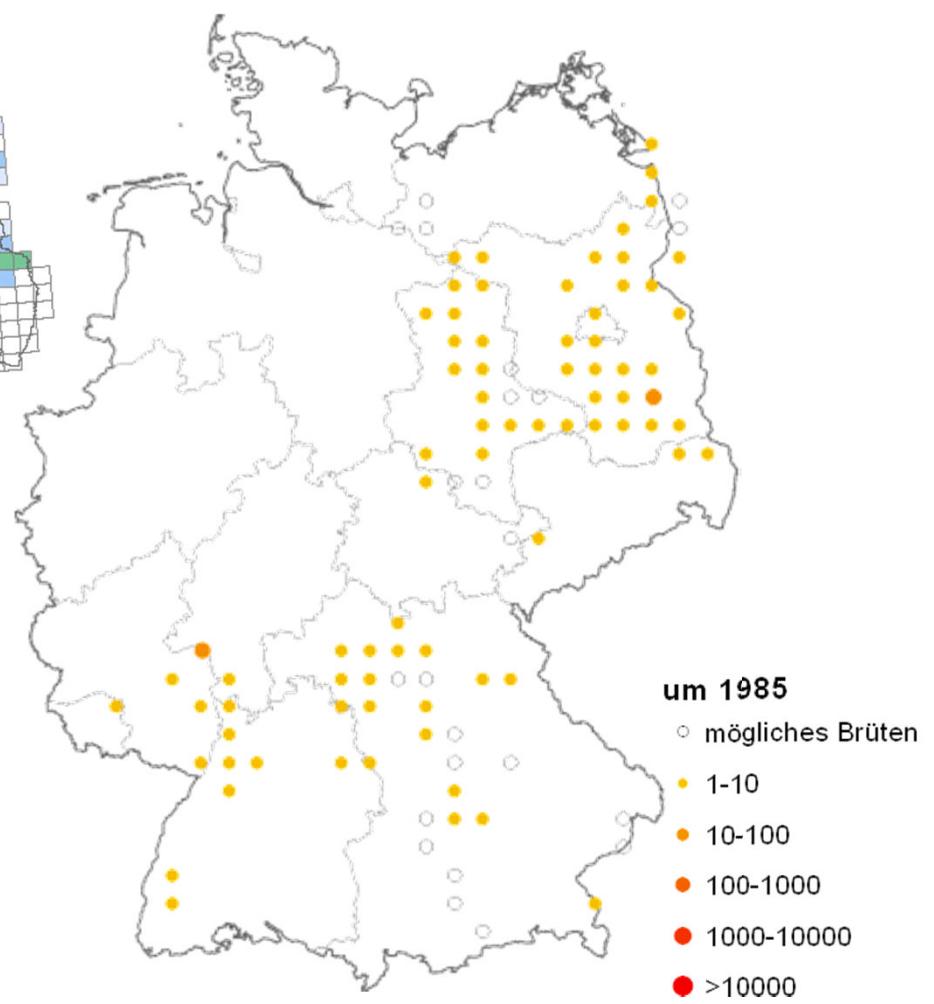


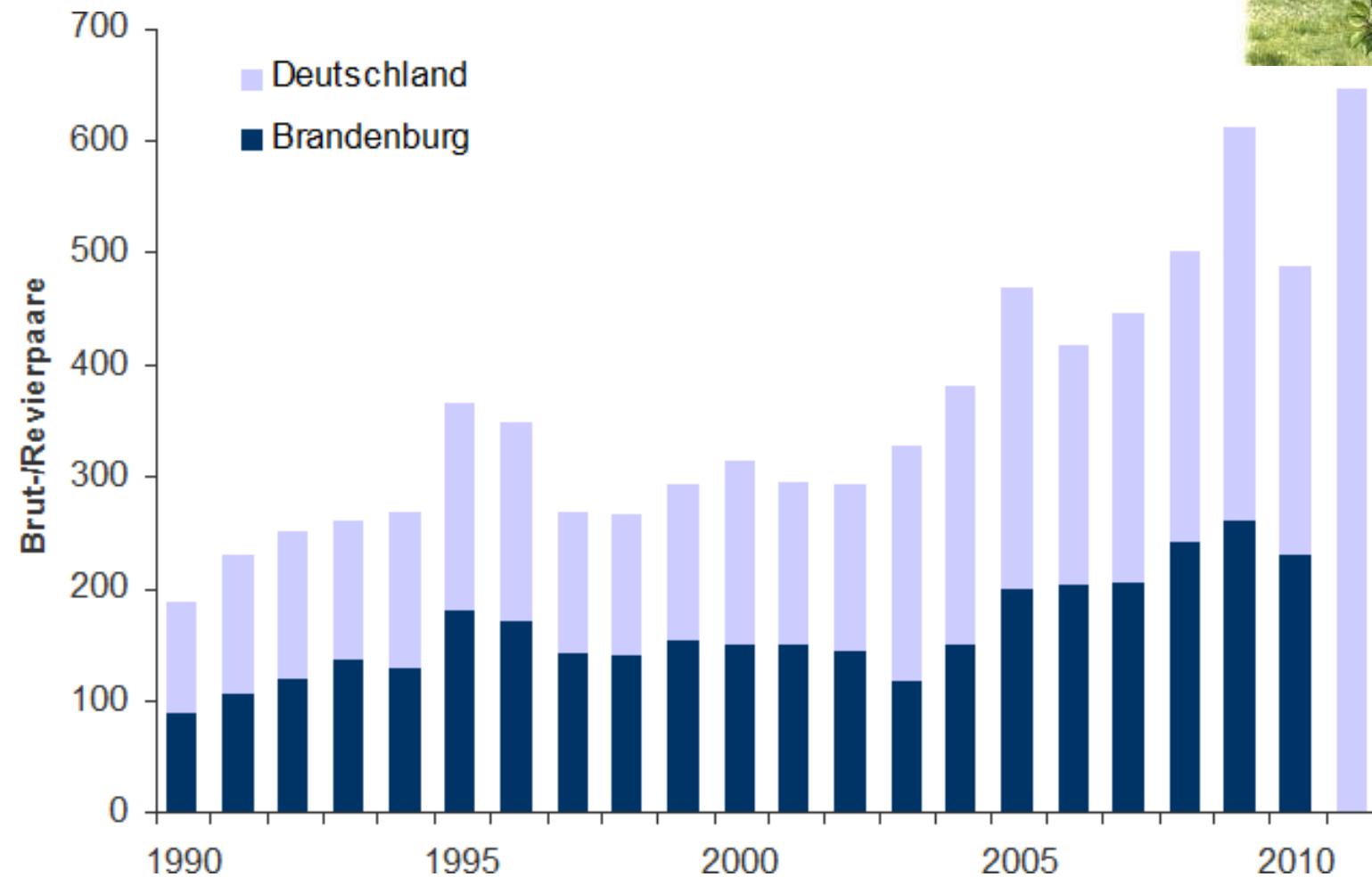


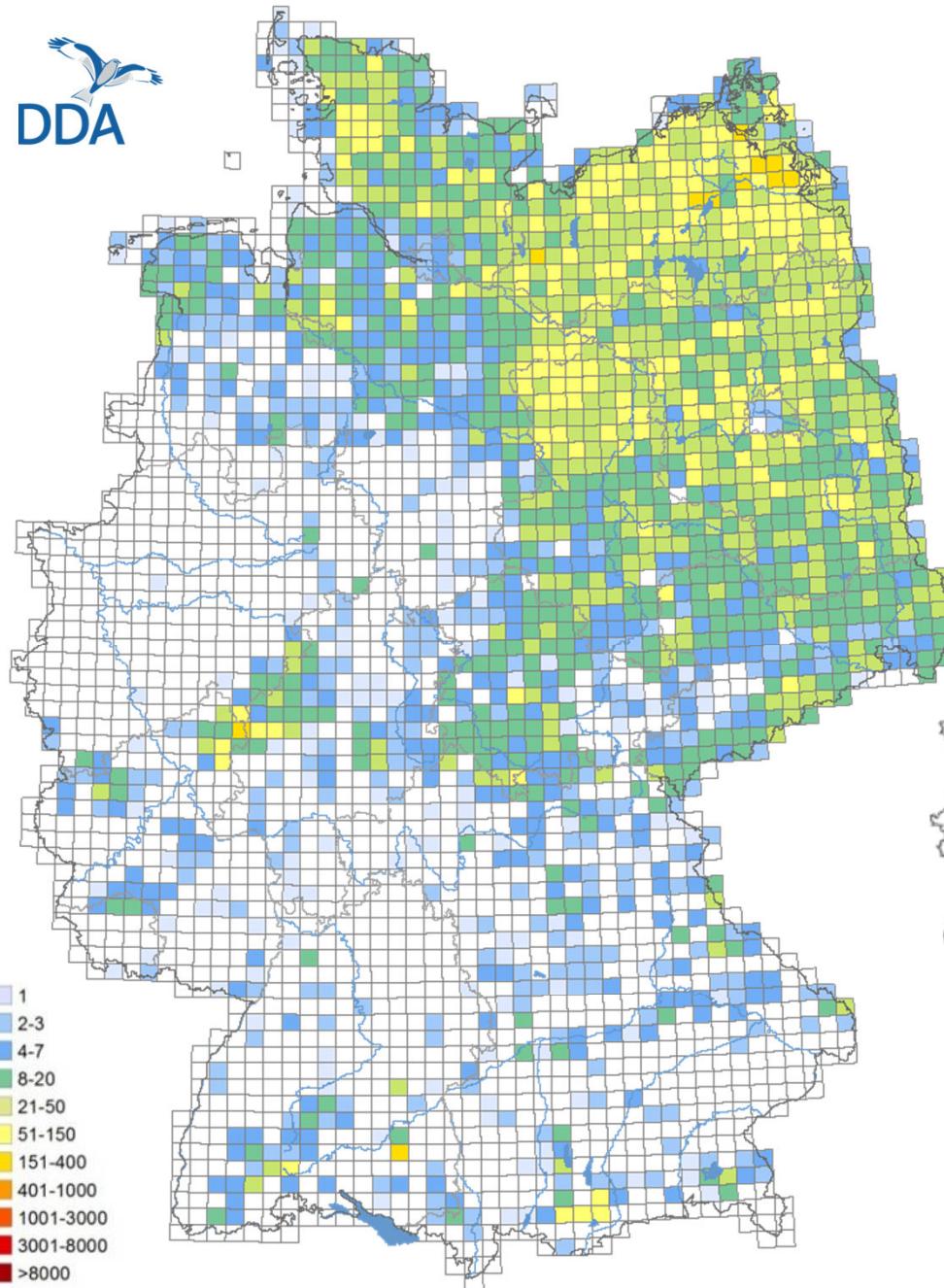


650-800 Rev.  
RF: 9 %

Areal: +2,9 %

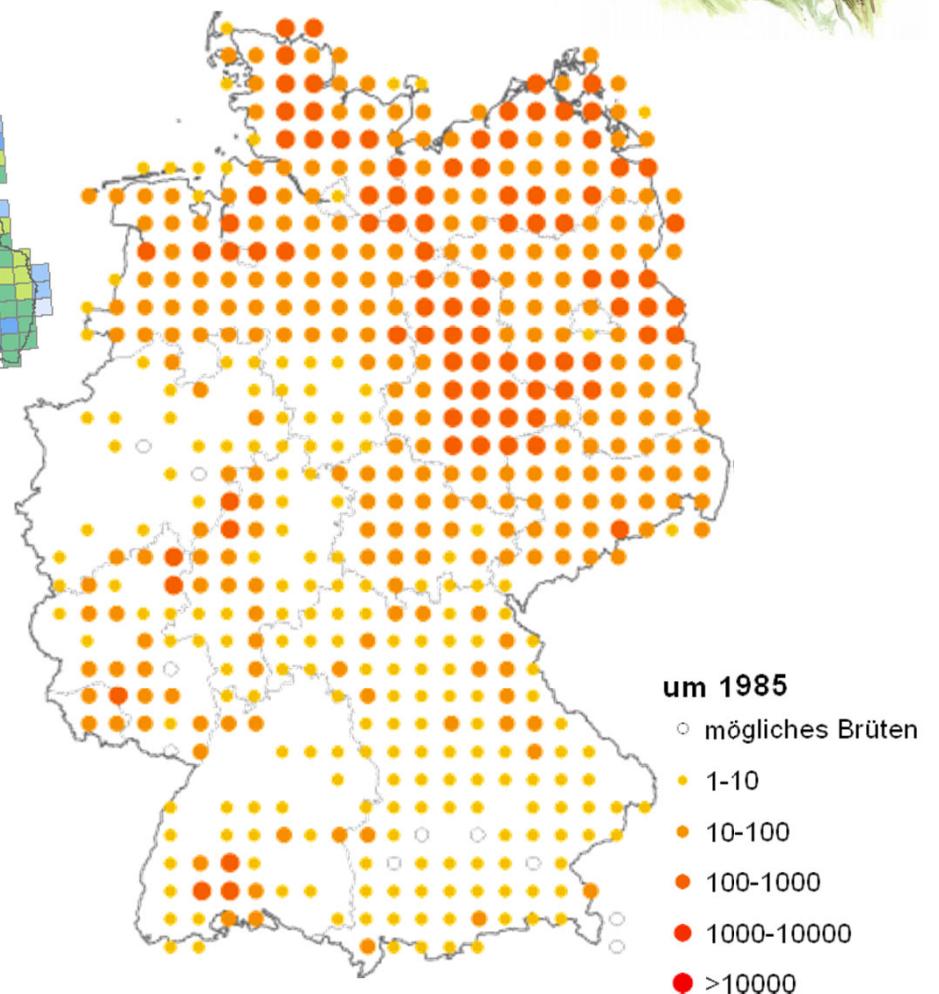






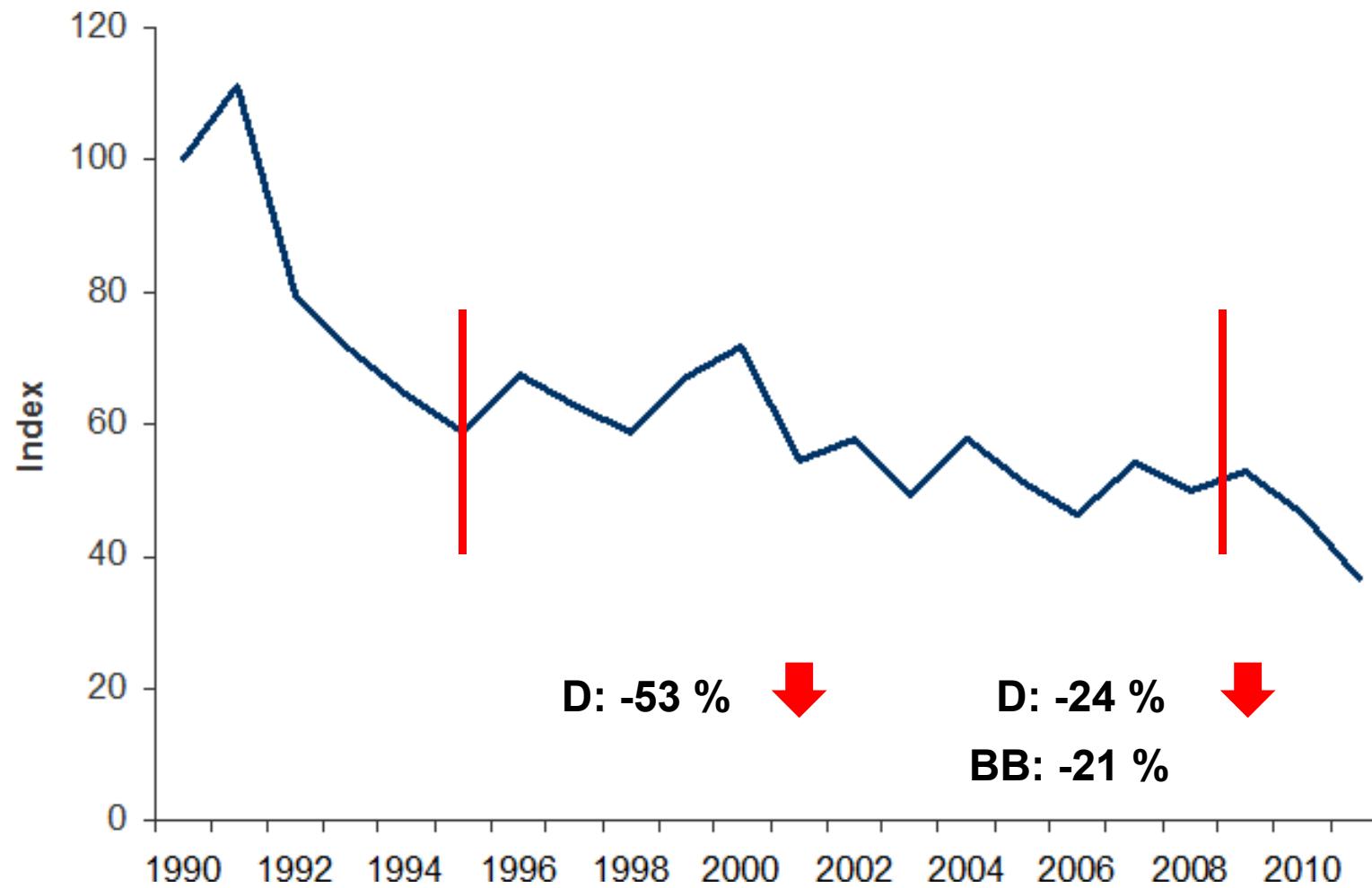
29.000-52.000 Rev.  
RF: 58 %

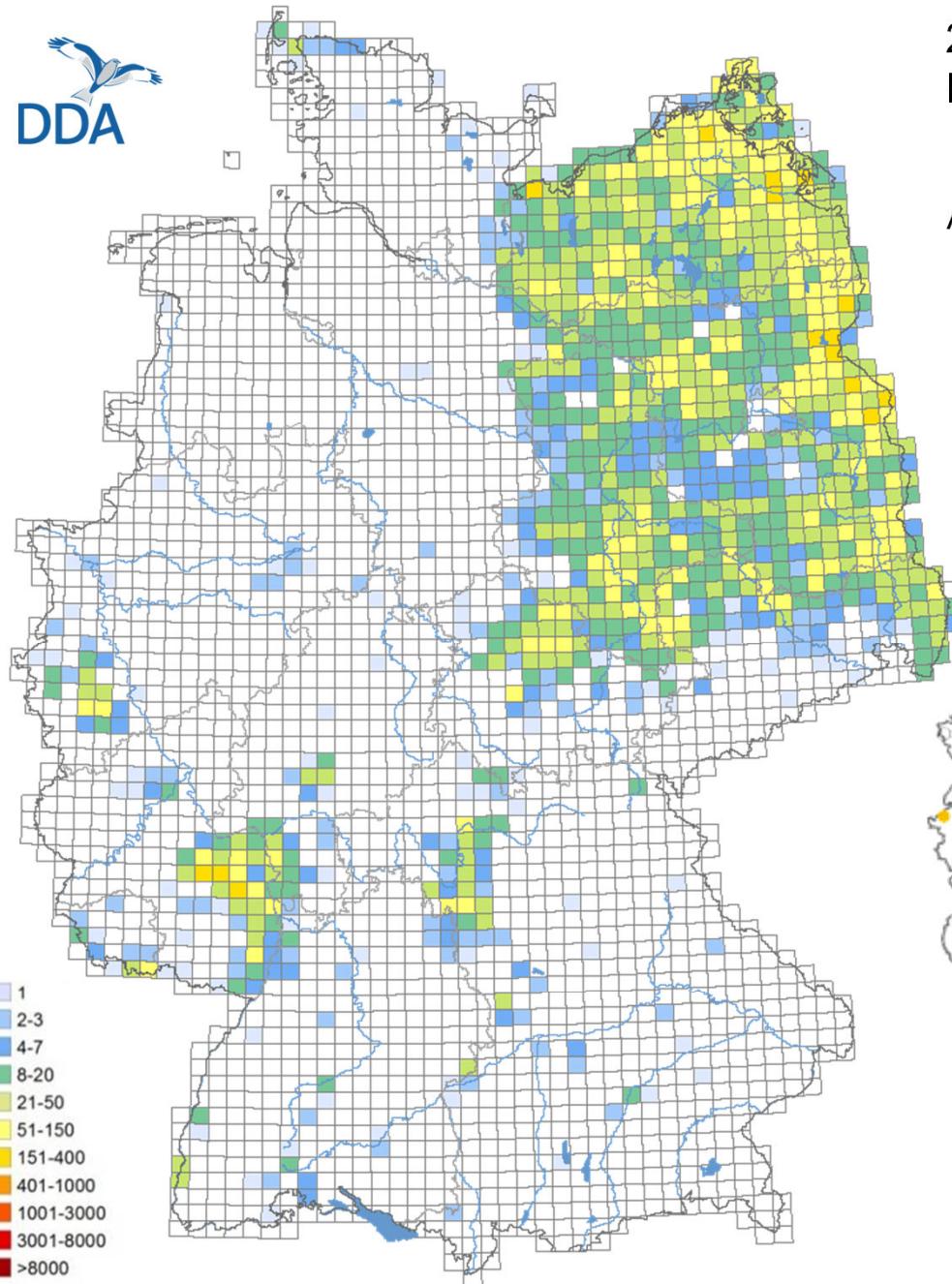
Areal: -17,1 %





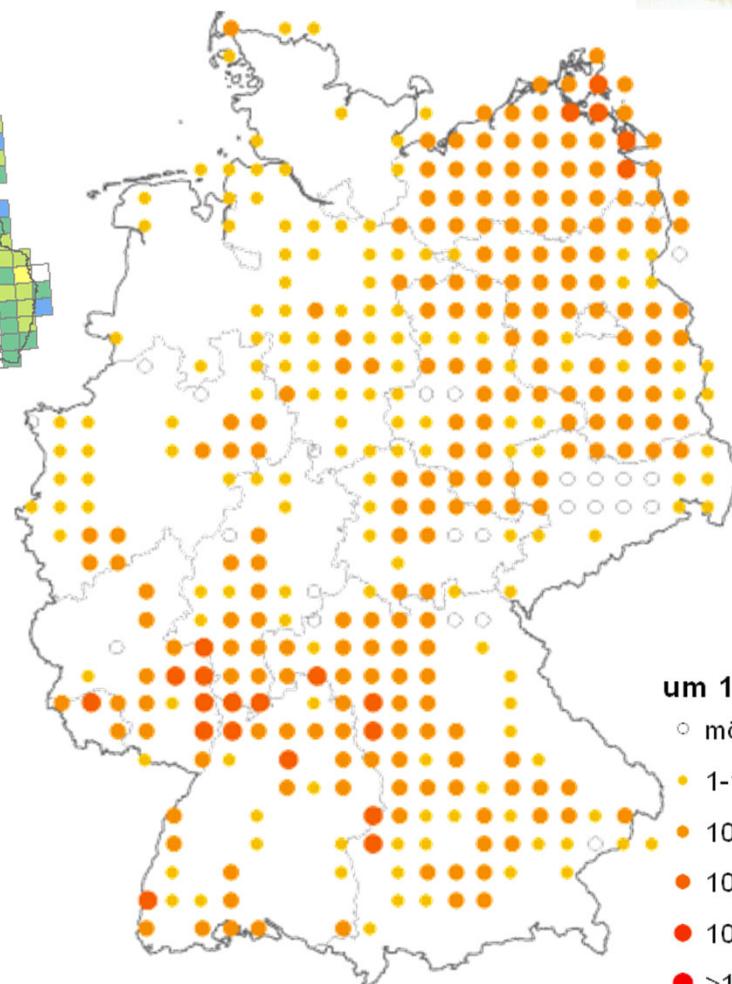
## DDA Braunkehlnchen





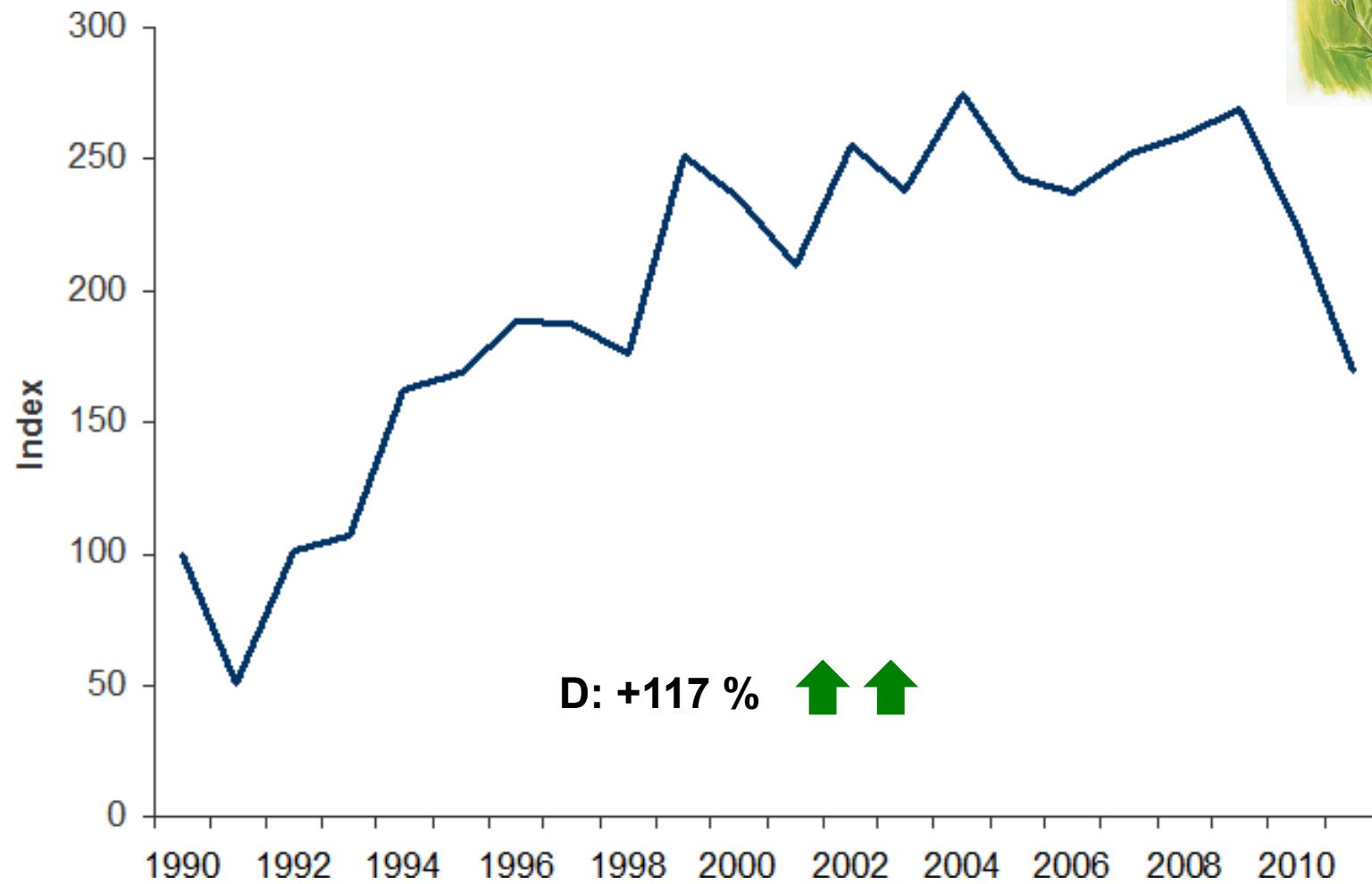
25.000-44.000 Rev.  
RF: 34 %

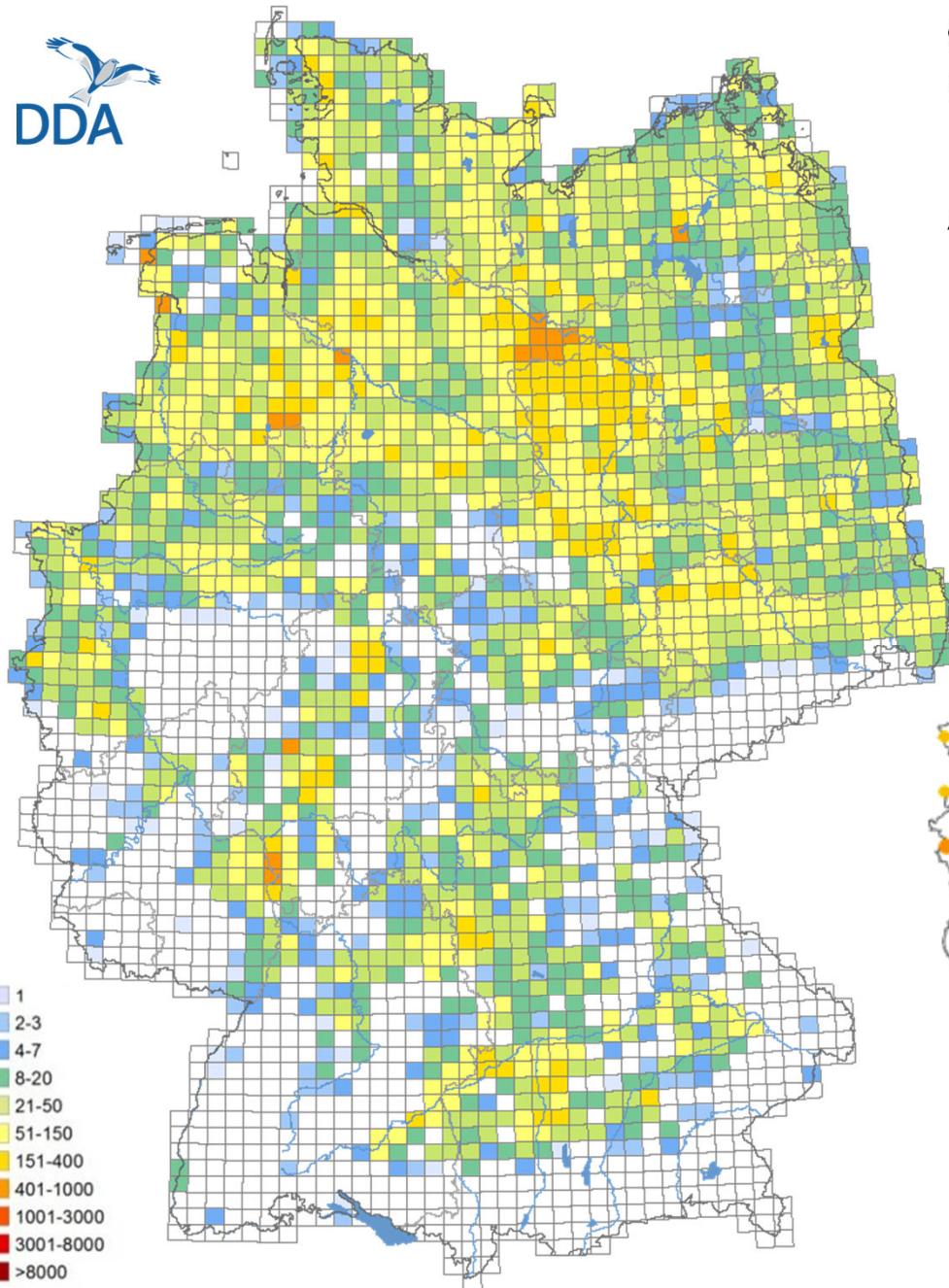
Areal: -21,3 %





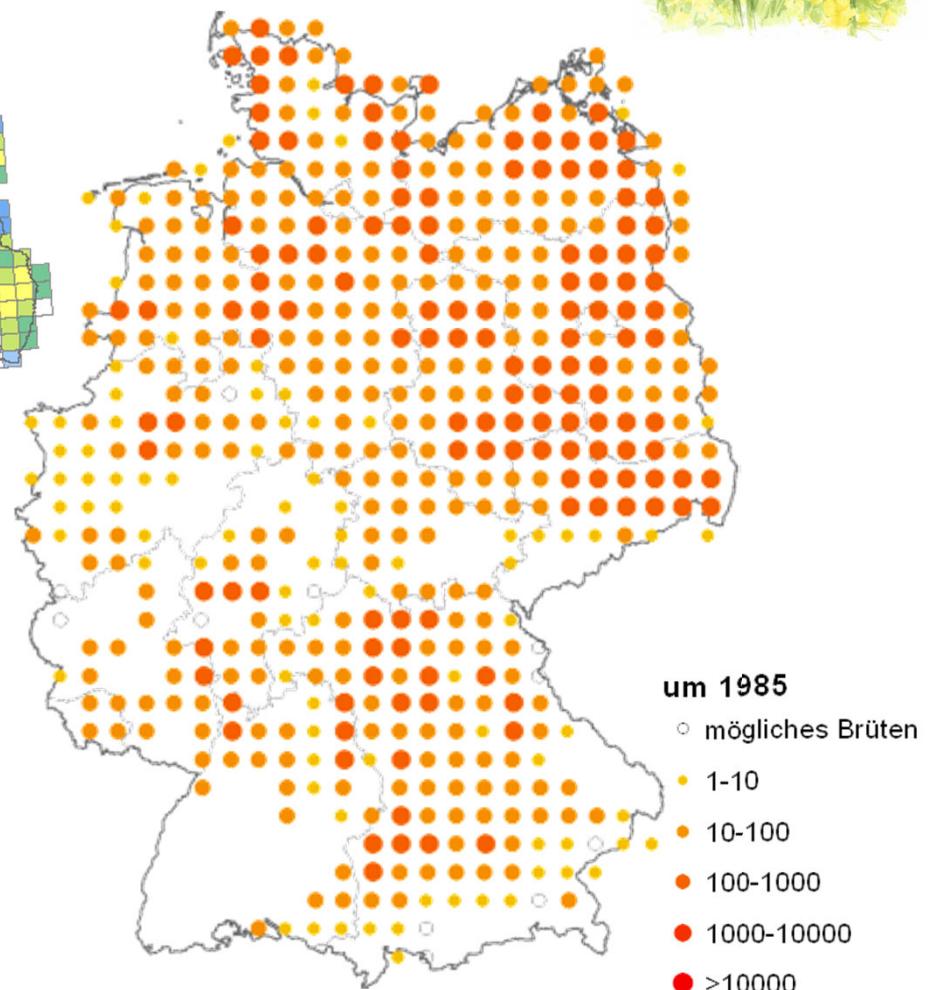
## Grauammer





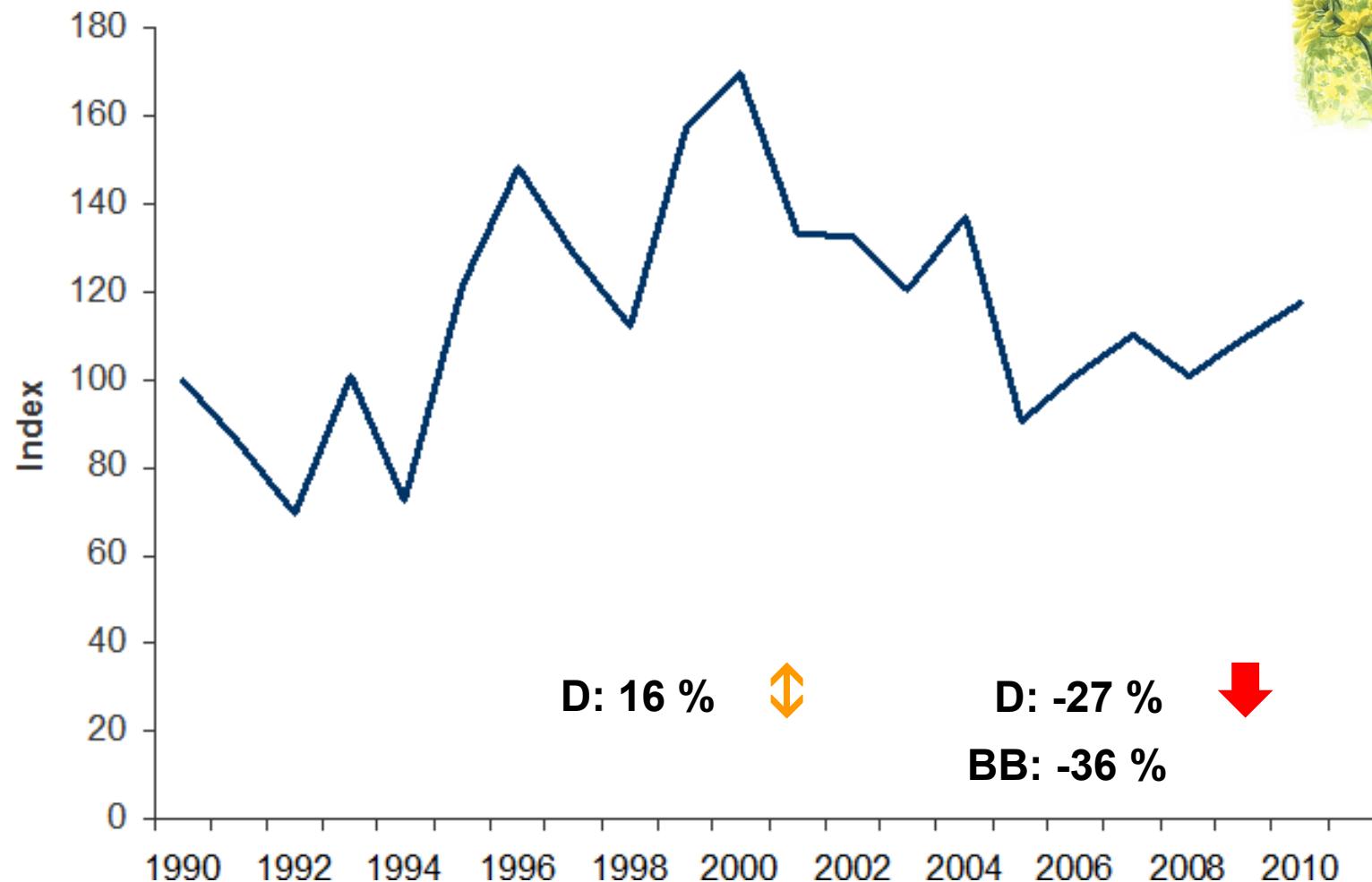
98.000-185.000 Rev.  
RF: 71 %

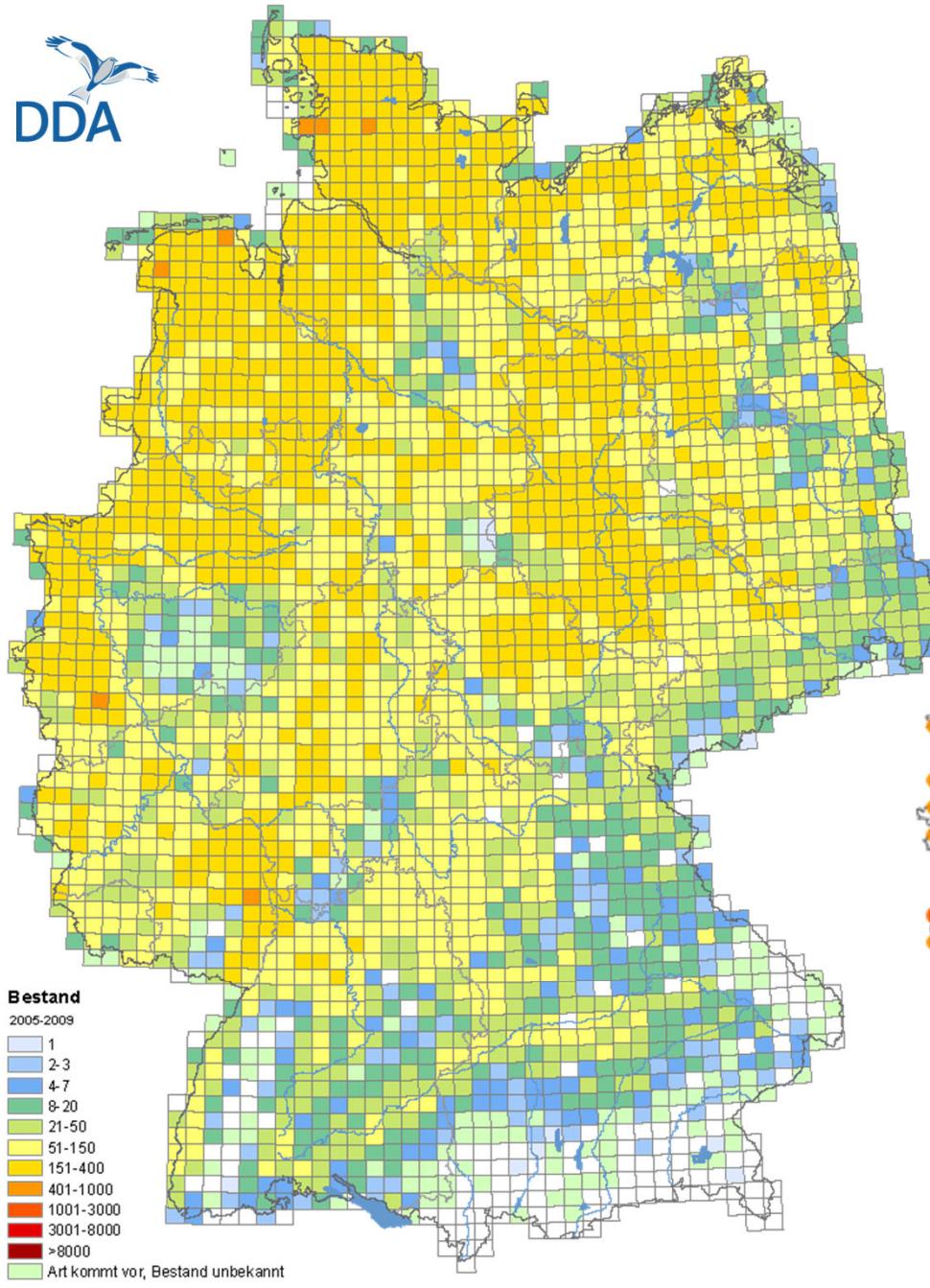
Areal: -5,6 %





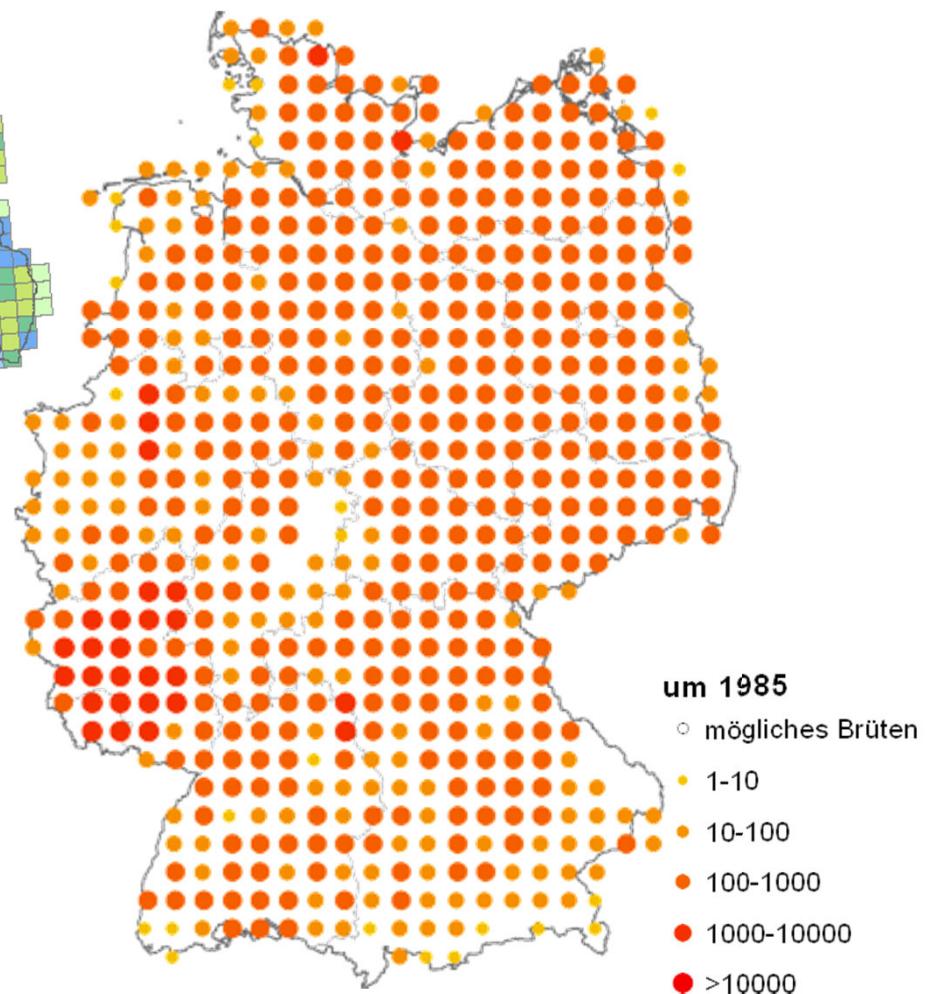
## Wiesenschafstelze





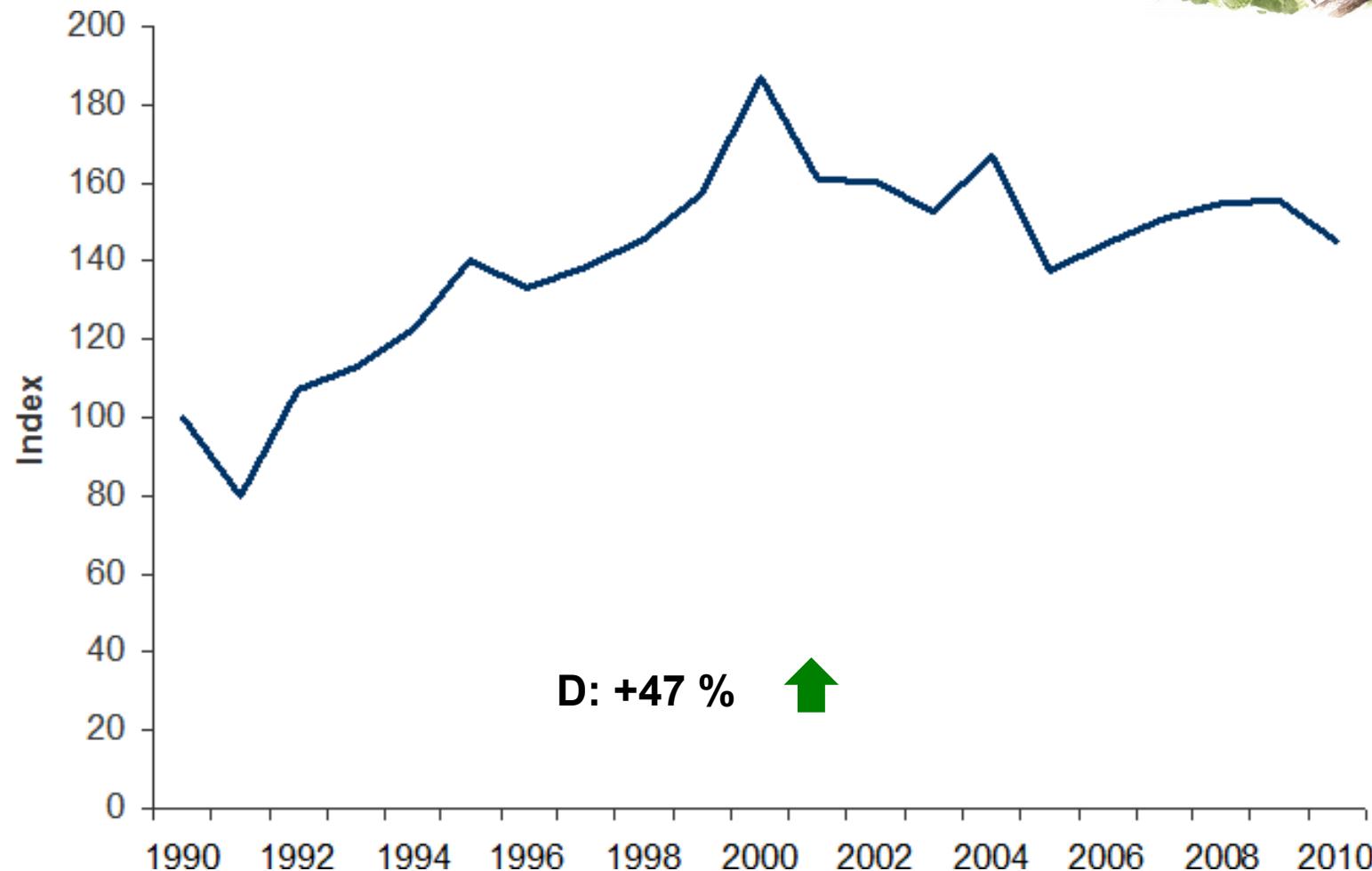
500.000-800.000 Rev.  
RF: 95 %

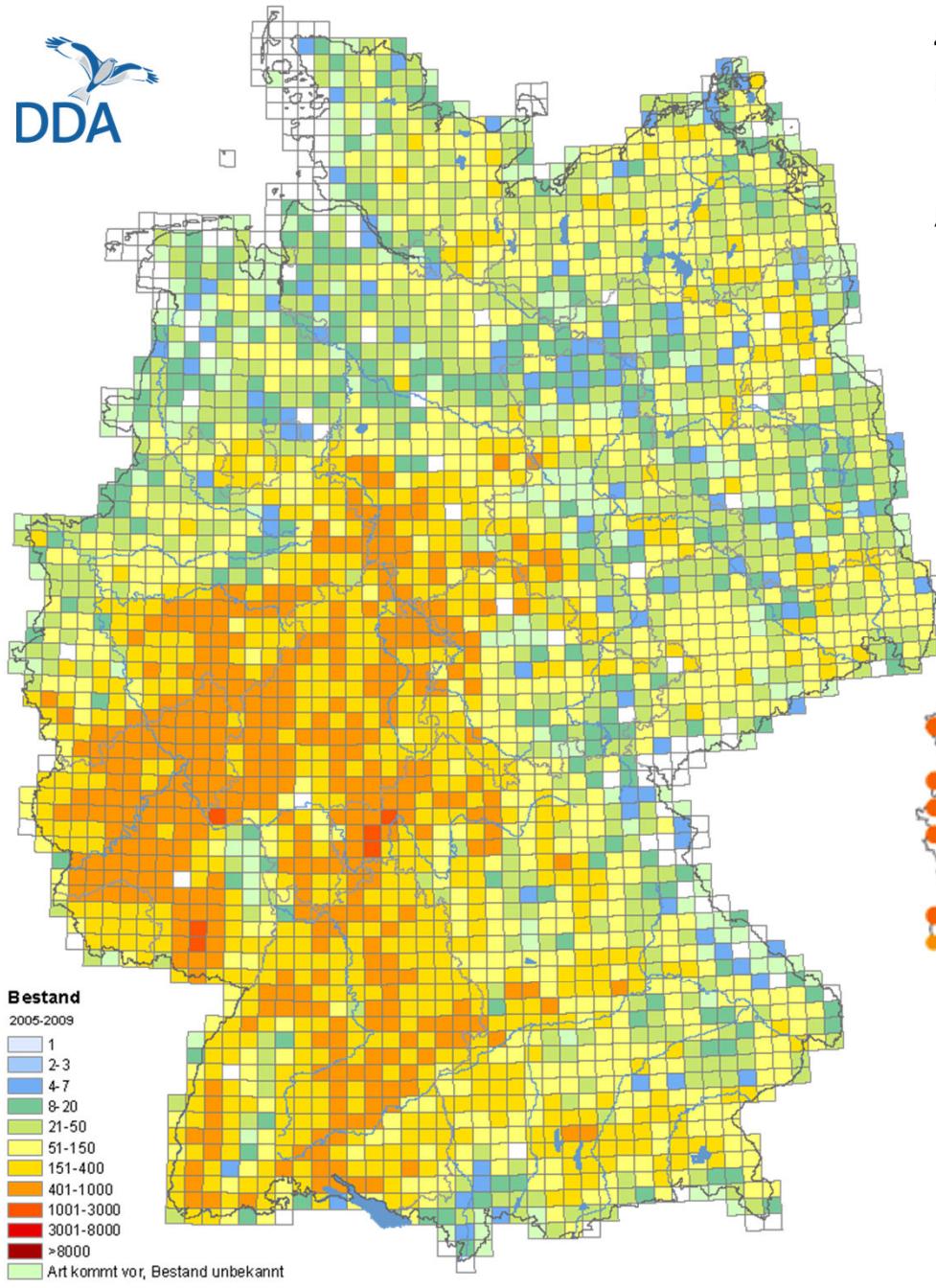
Areal: +1,3 %





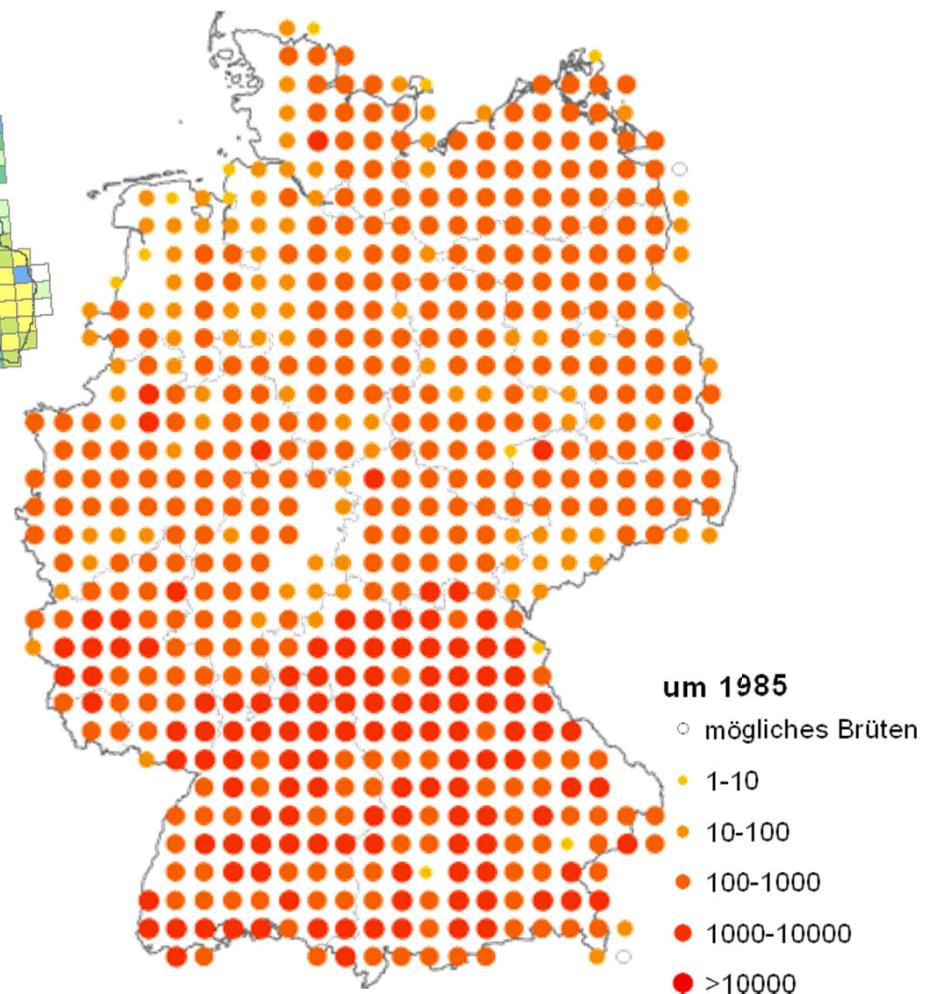
## Dorngrasmücke





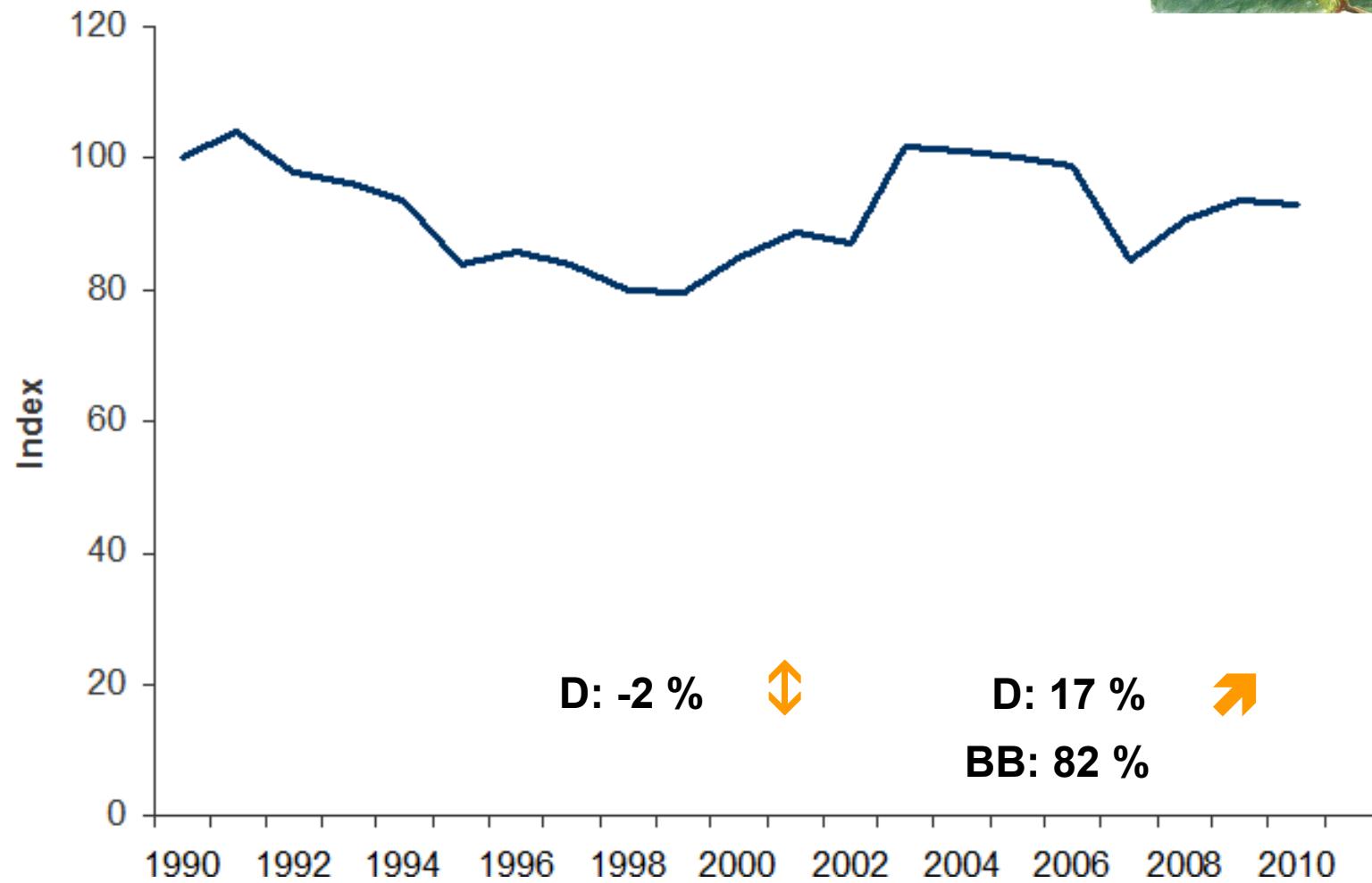
425.000-675.000 Rev.  
RF: 95 %

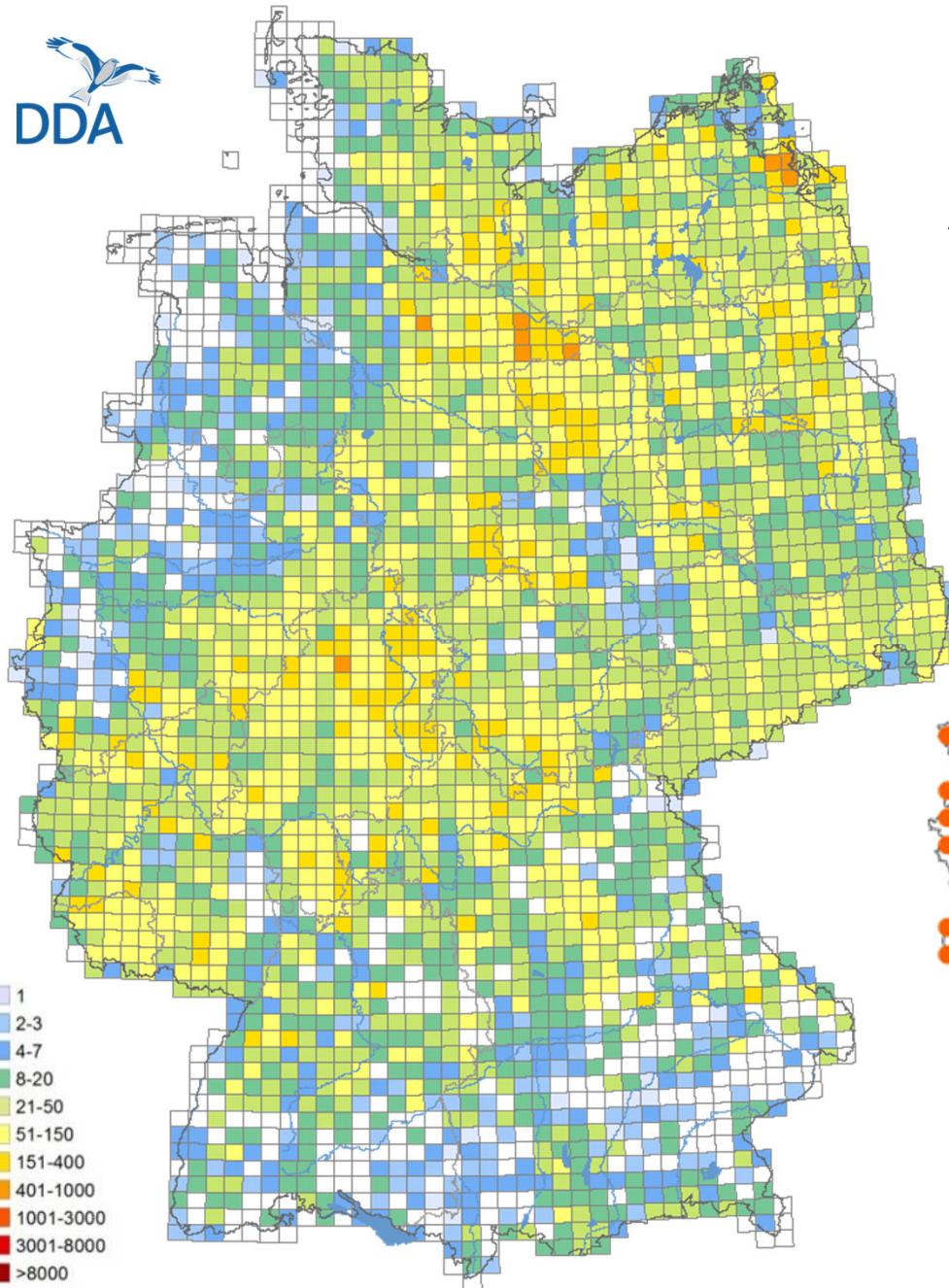
Areal: +2,7 %





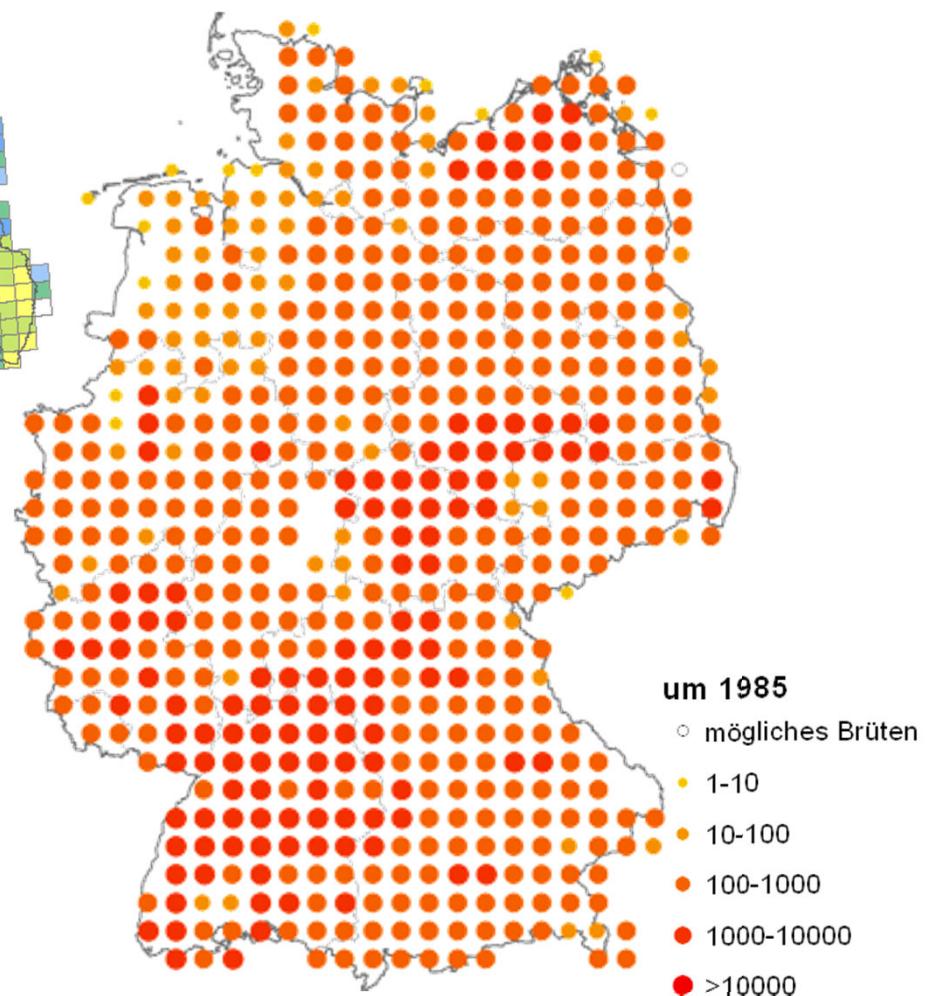
## Sumpfmeise





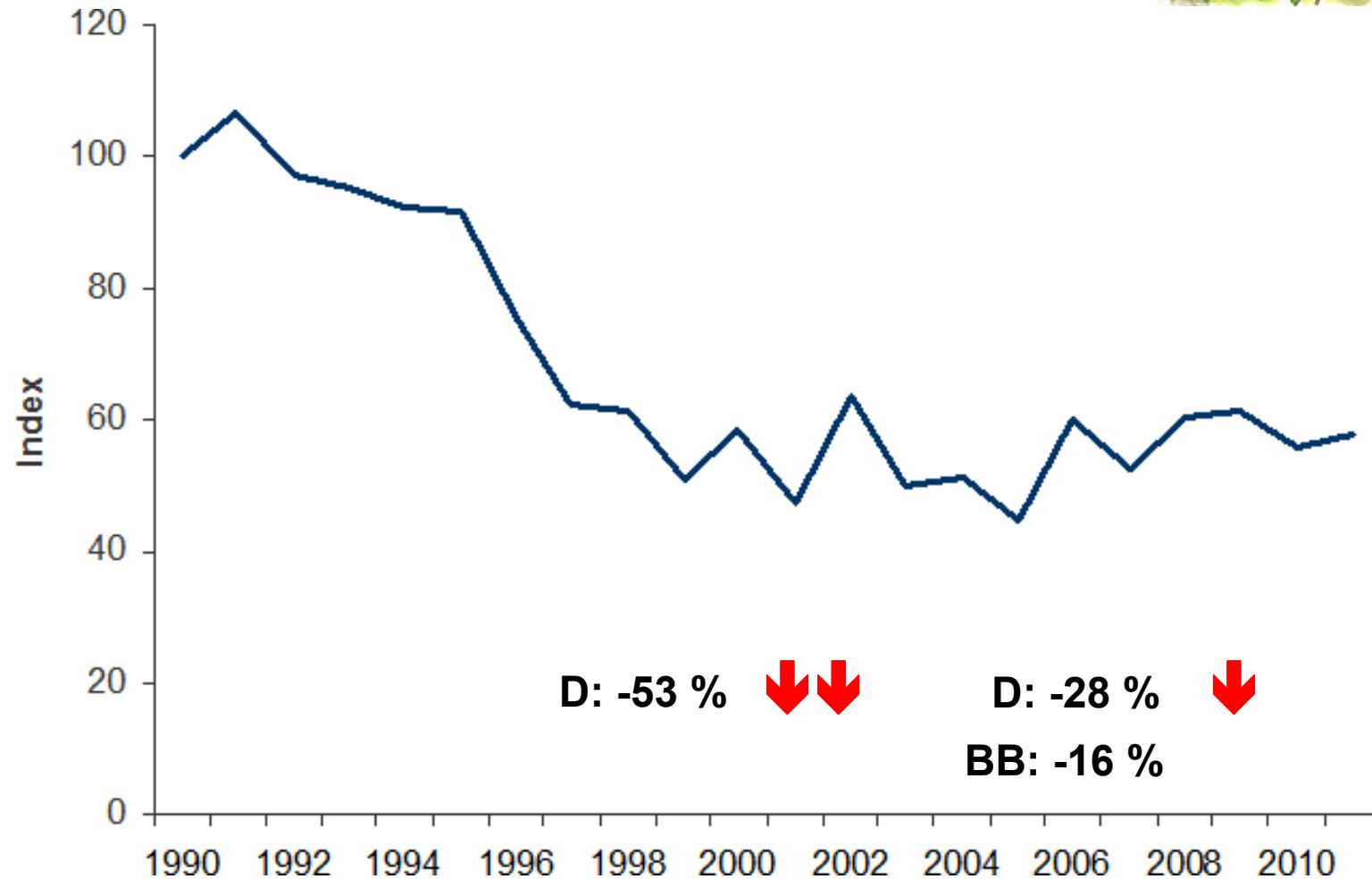
115.000-215.000 Rev.  
RF: 86 %

Areal: -6,7 %





## DDA Waldlaubsänger





## Berichtspflicht nach Art. 12 der EU-VSchRL

*„Alle sechs Jahre erstellen die Mitgliedsstaaten – analog zum FFH -Bericht – einen nationalen Bericht über die Durchführung der im Rahmen dieser Richtlinie durchgeführten Maßnahmen einschließlich eines allgemeinen Monitorings.“*



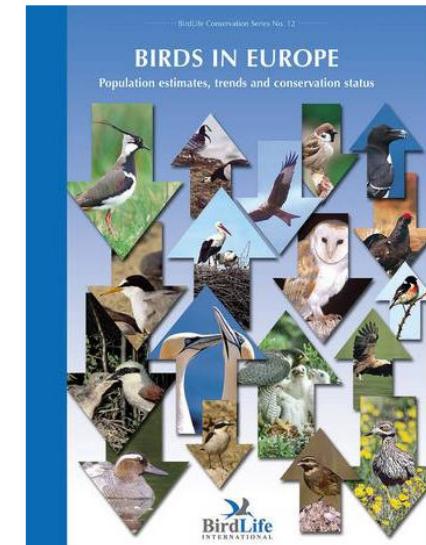


## Hintergrund

### Aktualisierung von Birds in Europe

*„BirdLife International ist verpflichtet, 2014 Birds in Europe 3 herauszugeben, basierend auf den neuesten Bestandsdaten (seit 2004) und Trenddaten (2000-2010).“*

Dr. Ian Burfield (31.03.2010)



### Neuausgabe der bundesweiten Roten Liste gefährdeter Brutvögel

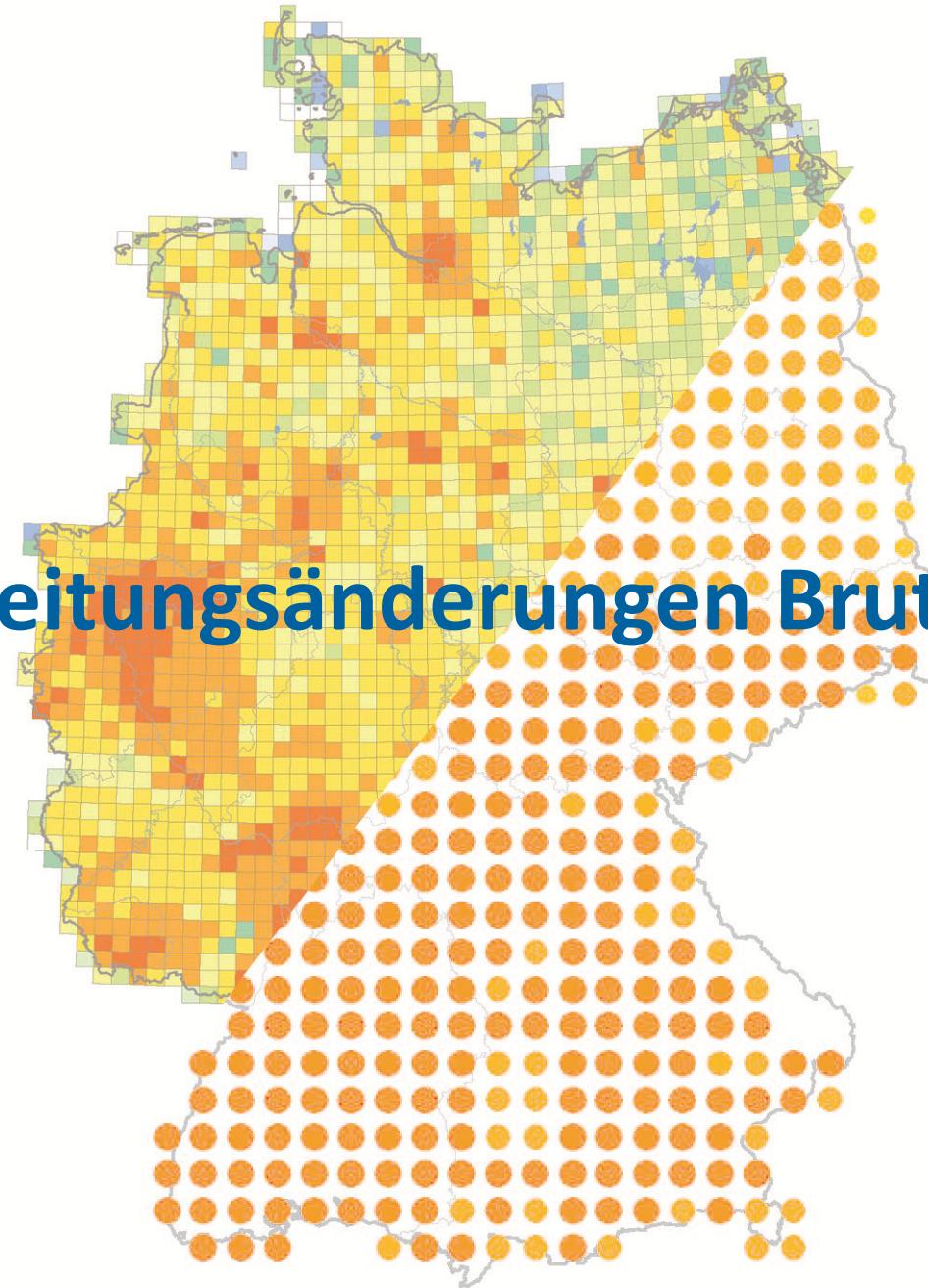
*„Das Rote Liste Gremium Vögel ruft [...] dazu auf, beginnend mit dem nächsten anstehenden Termin der internationalen Berichtspflichten des Bundes 2013 eine bundesweite Rote Liste mit dem Bezugszeitraum des ADEBAR-Projektes 2005-2009 zu erstellen.“*

Bauer et al. (2011): Rote Listen der Brutvögel der deutschen Bundesländer, BzV 47/48



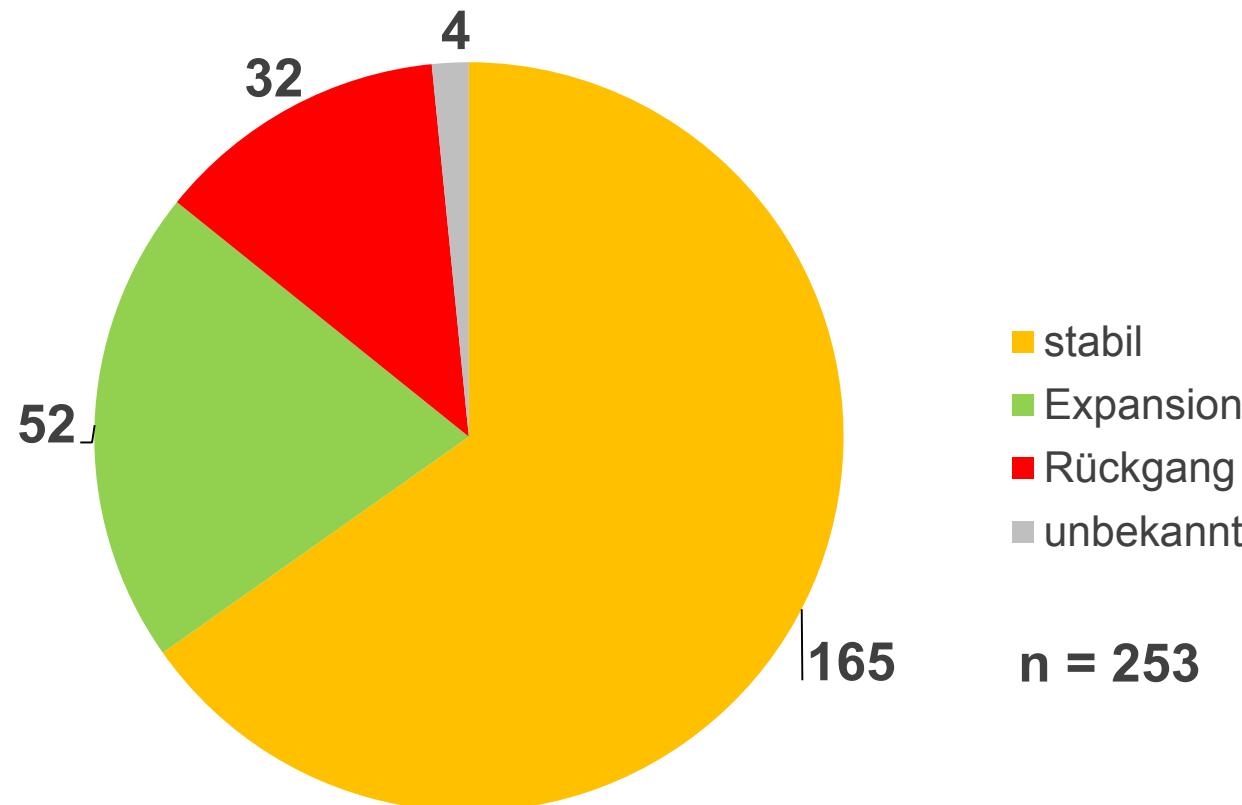


# Verbreitungsänderungen Brutvögel





## Verbreitungsänderungen aller Brutvögel über 25 Jahre

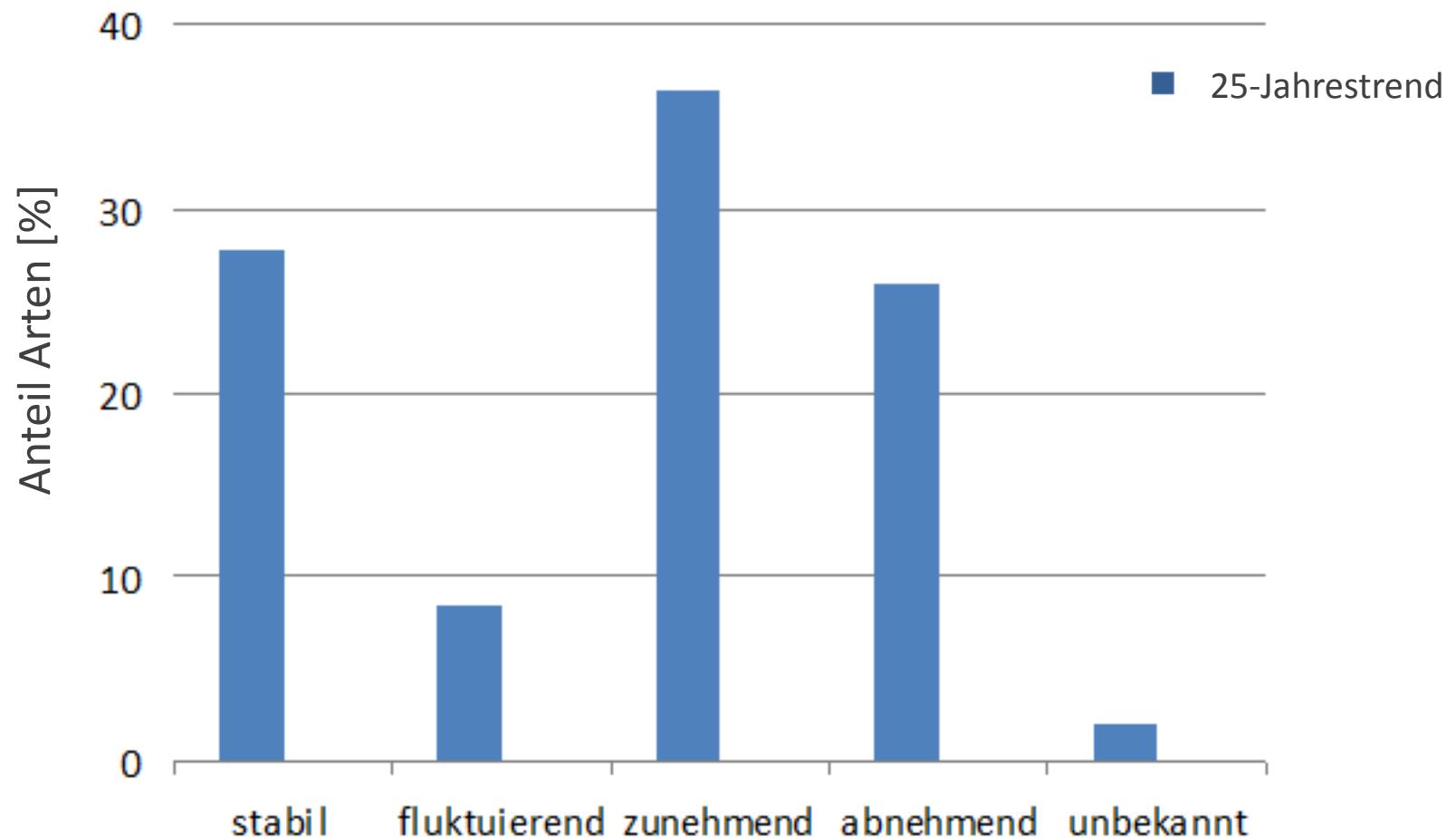




# Bestandstrends Brutvögel

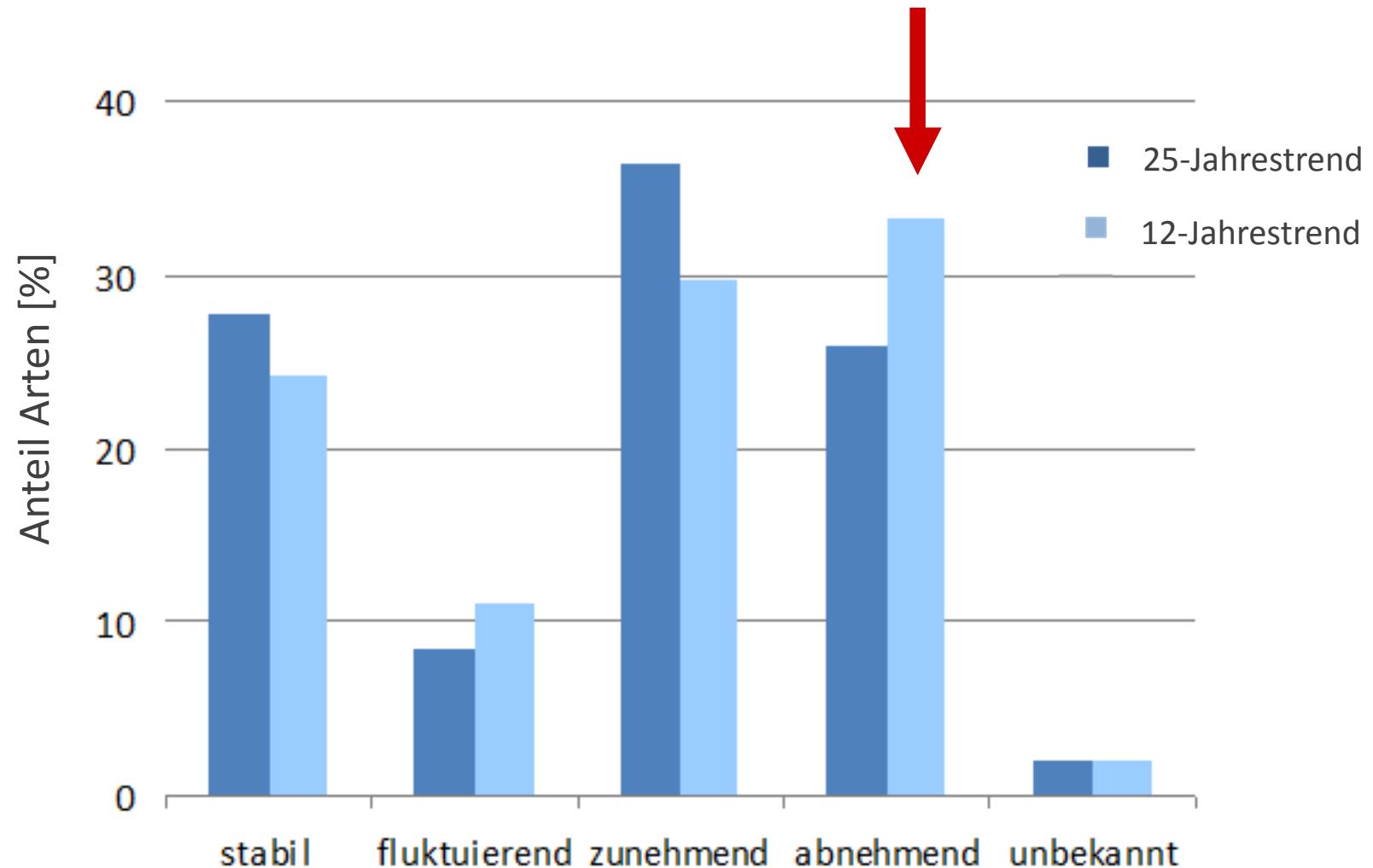


## Brutvögel: Trend 25 Jahre vs. 12 Jahre



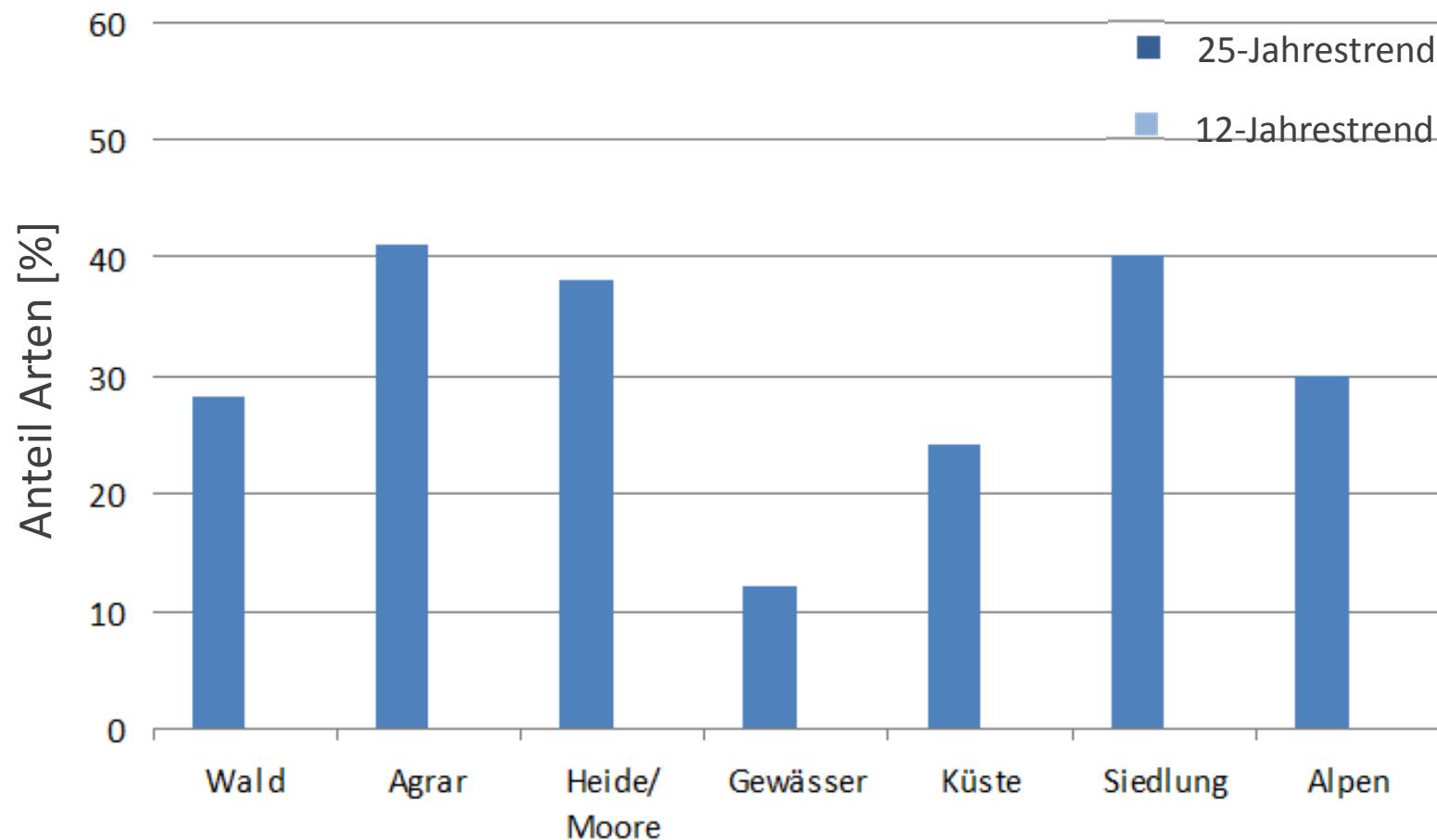


## Brutvögel: Trend 25 Jahre vs. 12 Jahre



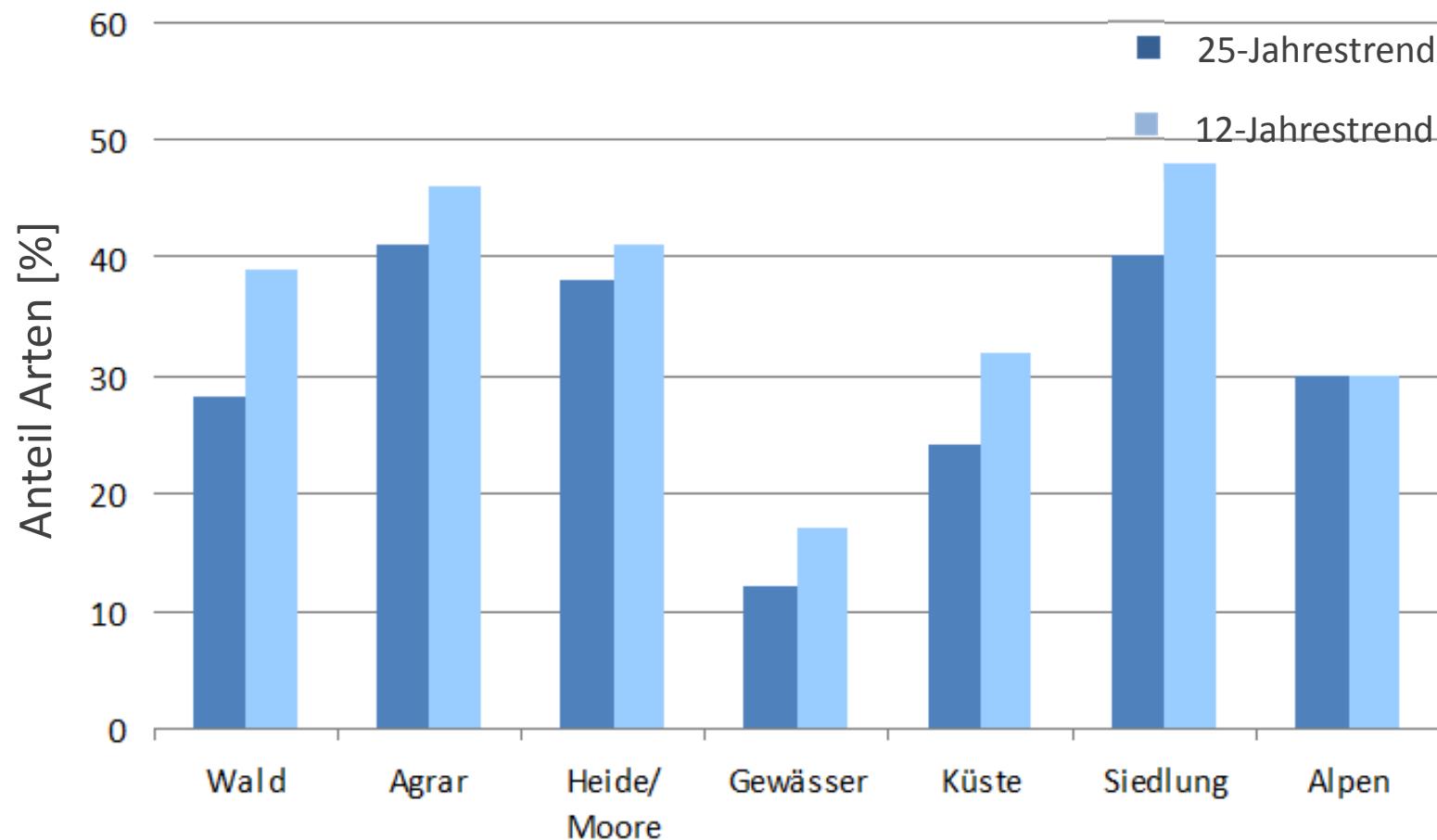


## Brutvögel: Abnehmende Arten nach Lebensräumen



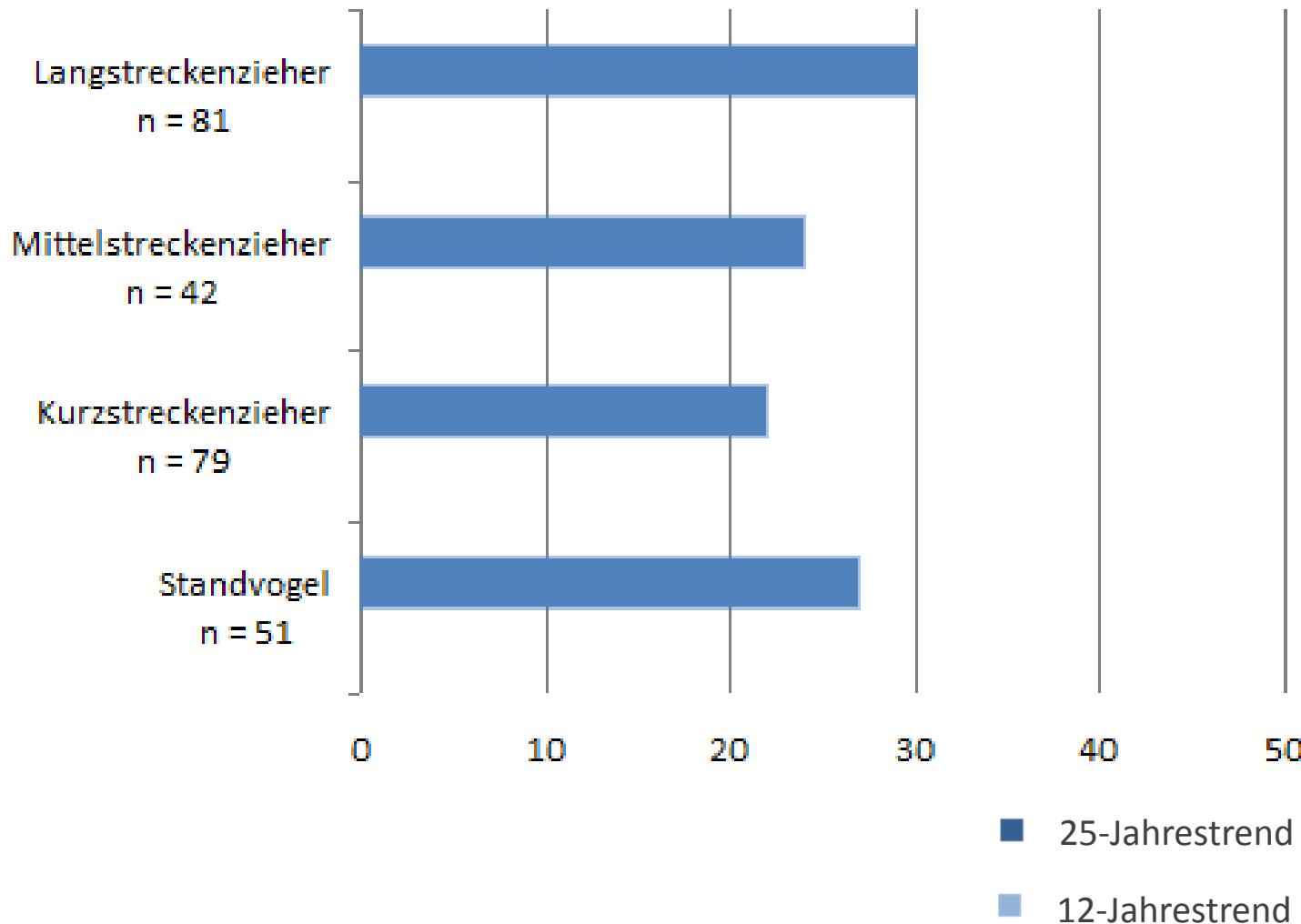


## Brutvögel: Abnehmende Arten nach Lebensräumen



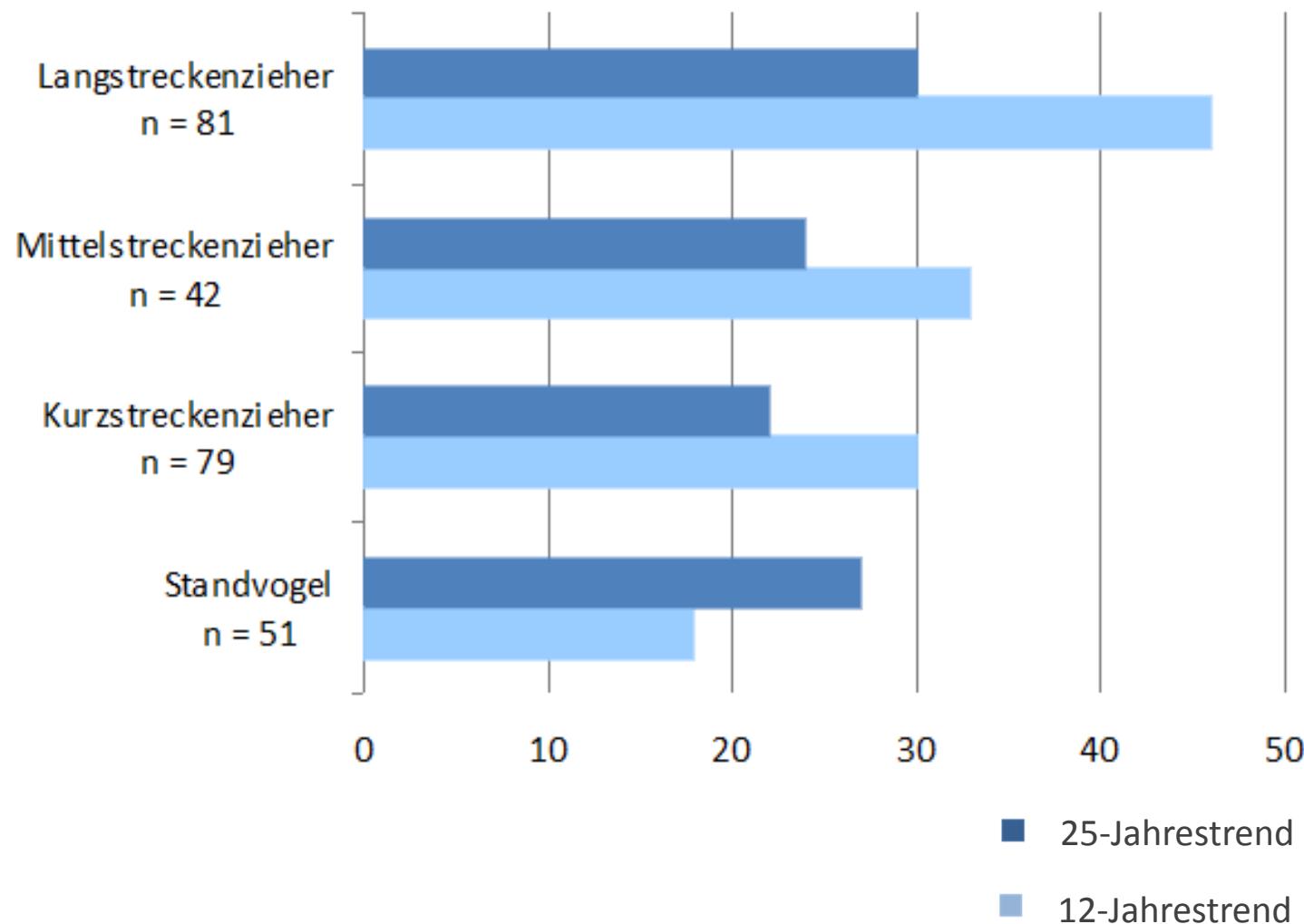


## Brutvögel: Abnehmende Arten nach Zugstrategie

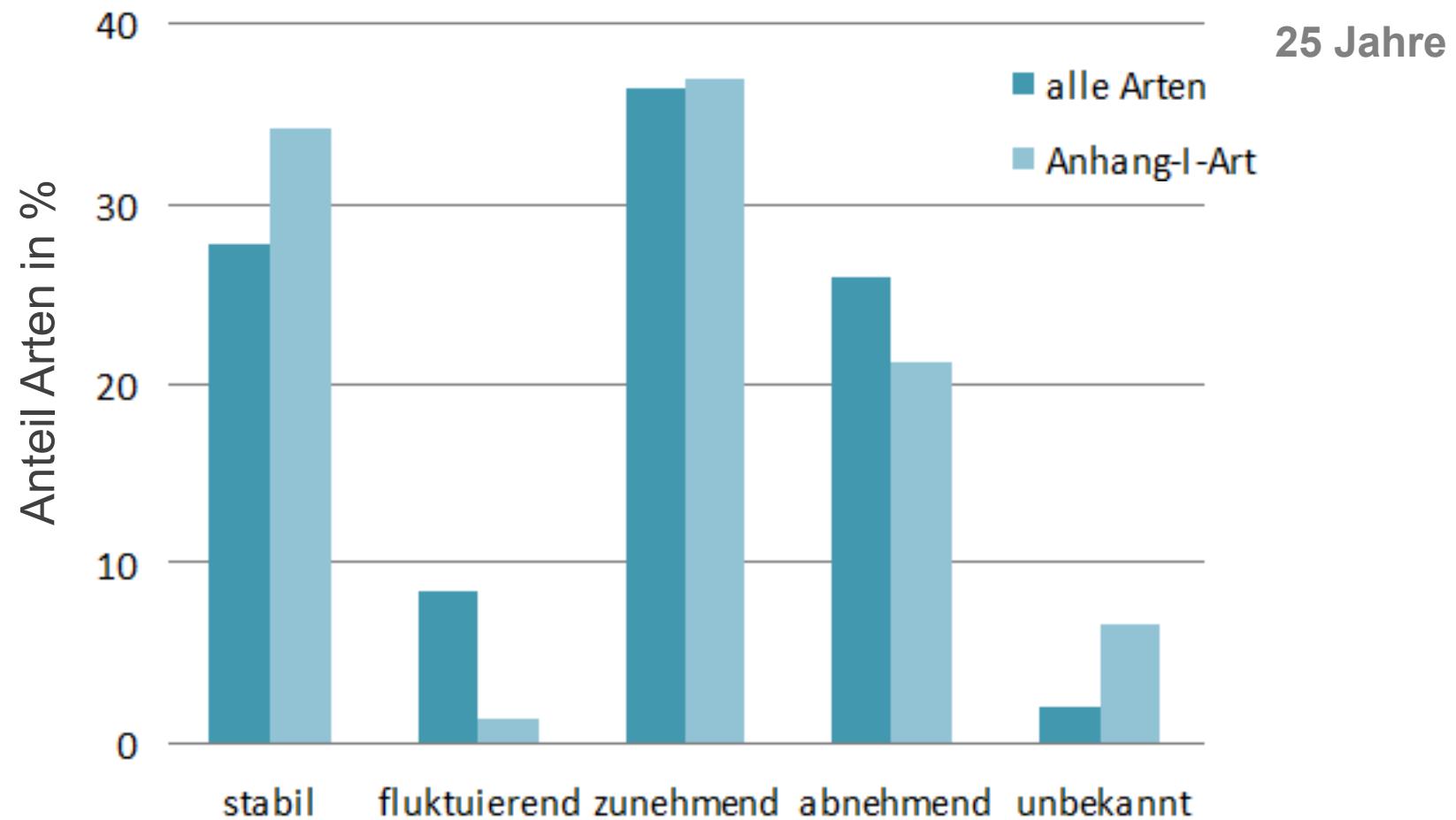




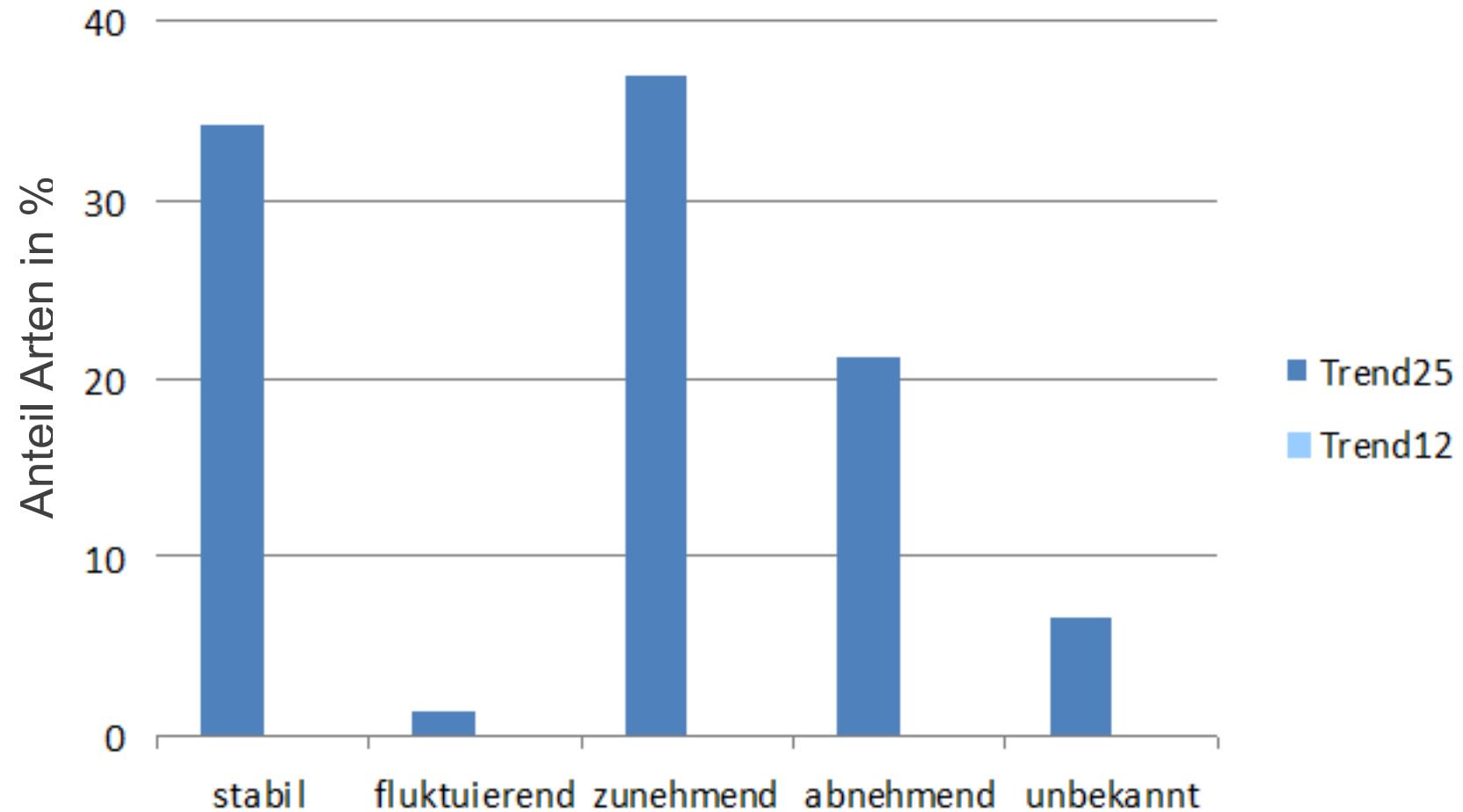
## Brutvögel: Abnehmende Arten nach Zugstrategie



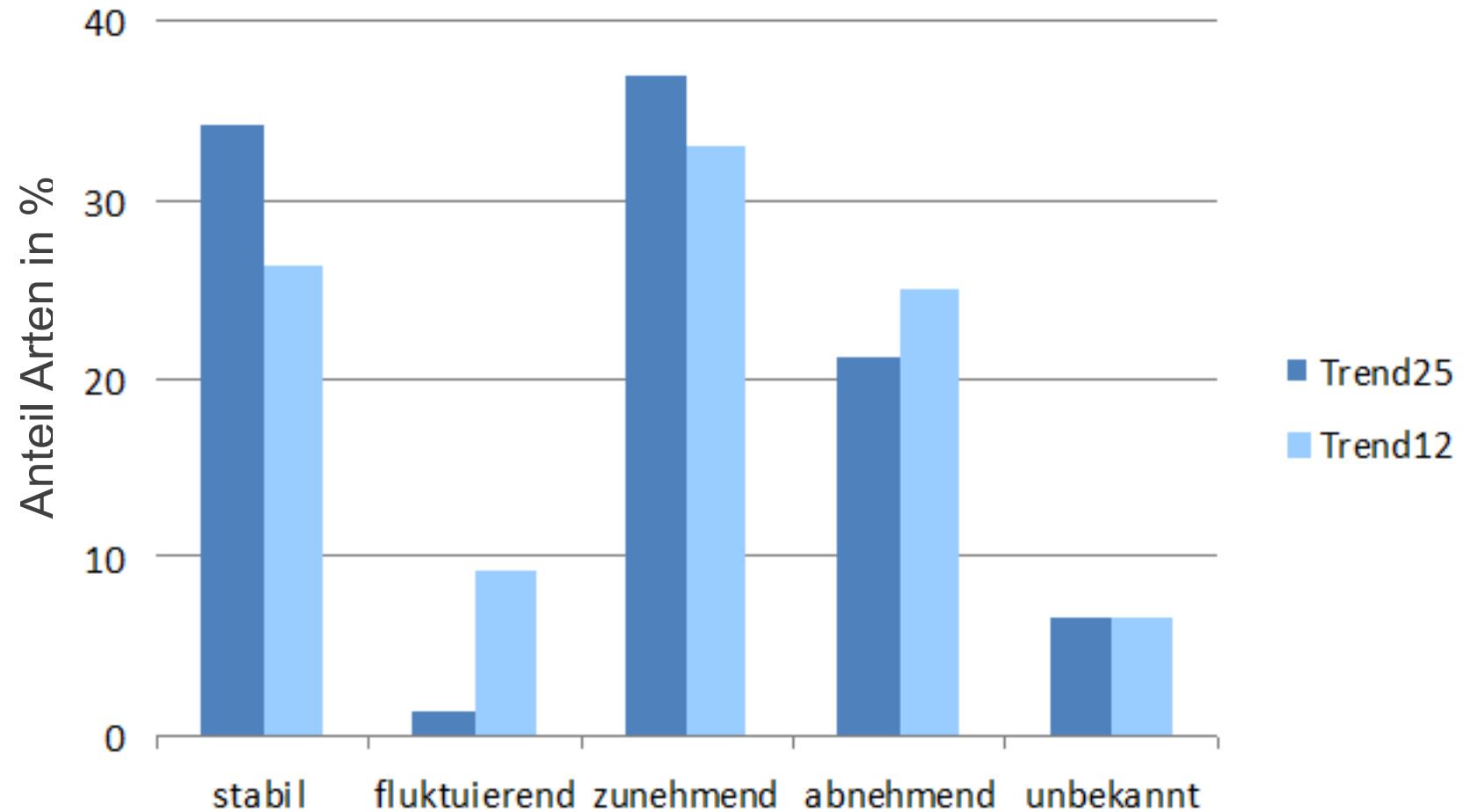
## Brutvögel: Bestandstrends aller Arten vs. Anhang-I-Arten



## Brutvögel: Bestandstrends Anhang-I-Arten

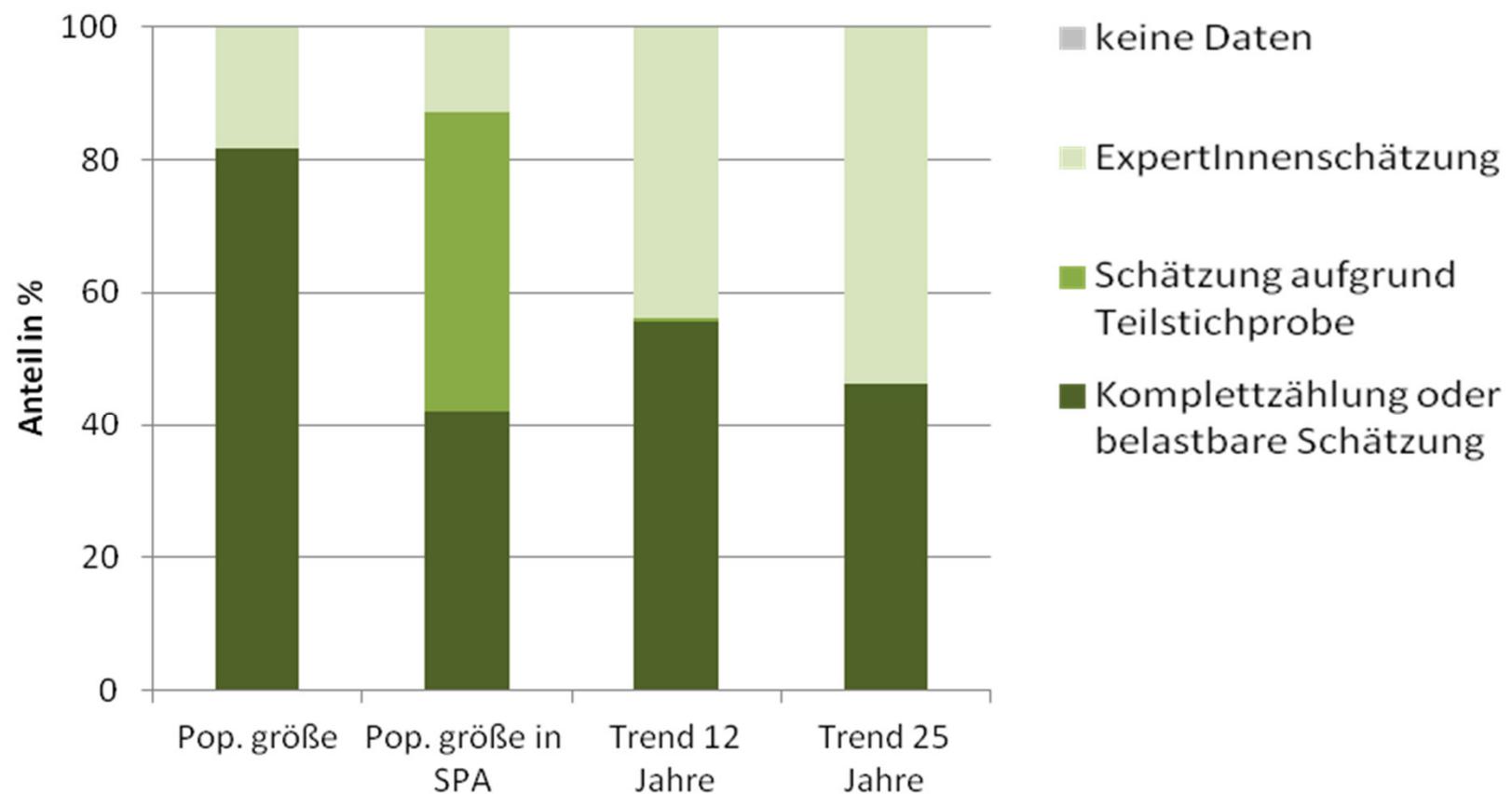


## Brutvögel: Bestandstrends Anhang-I-Arten





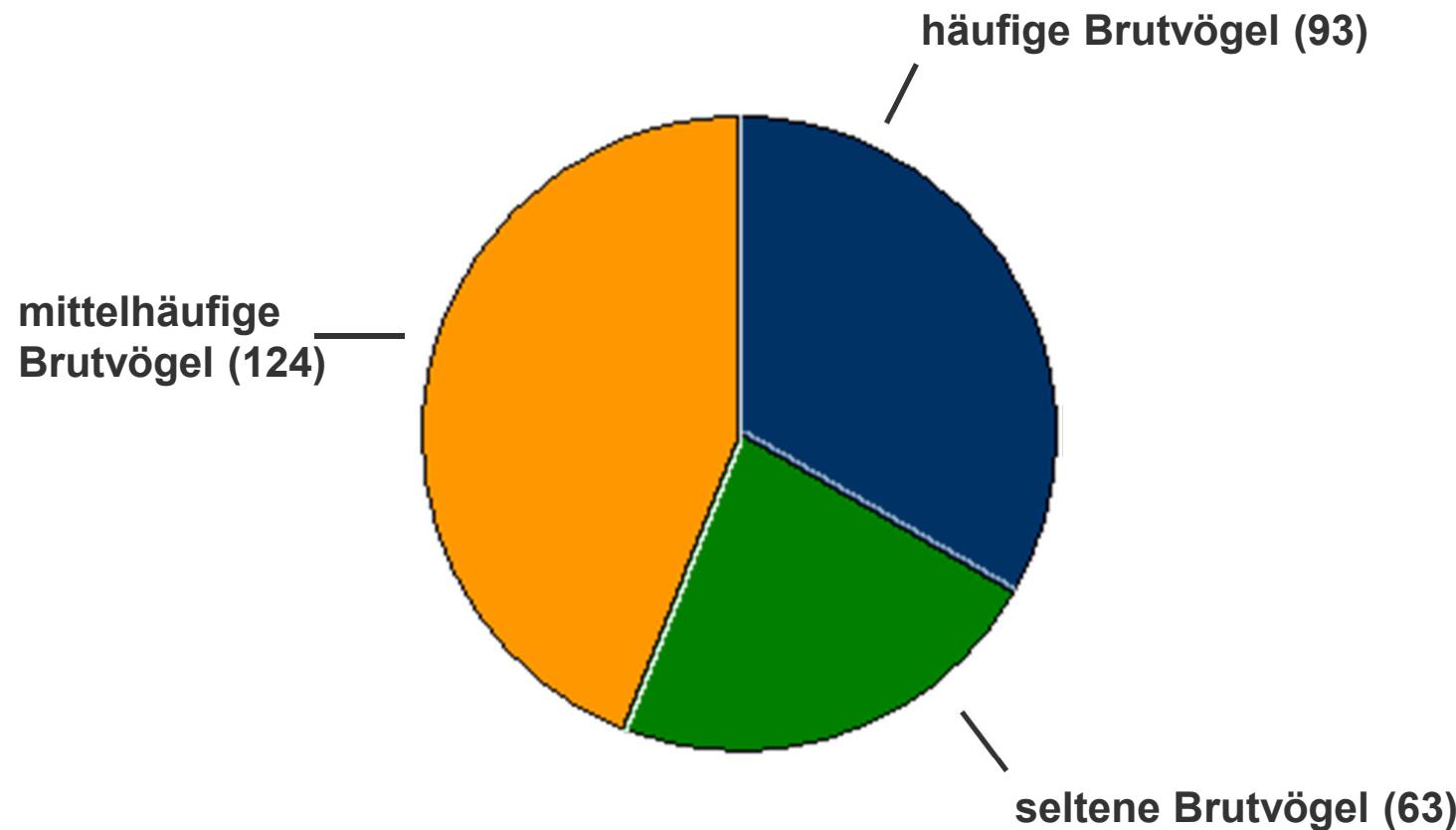
## Wo stehen wir im Brutvogelmonitoring?





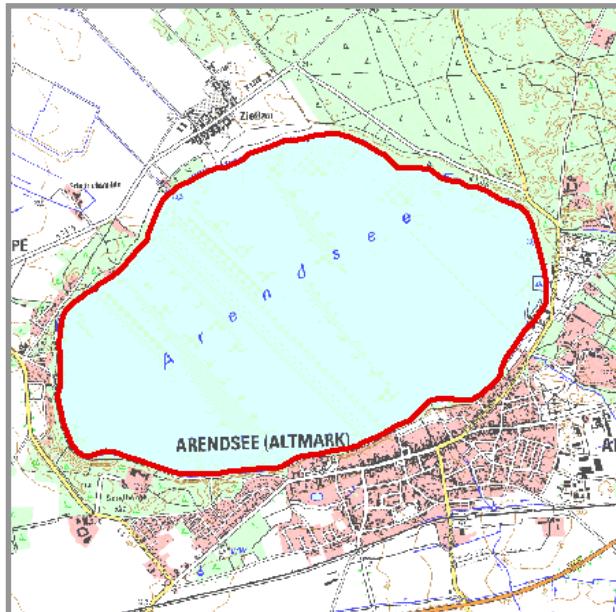
## Wo stehen wir im Brutvogelmonitoring?

280 regelmäßige Brutvogelarten:



## Nicht-häufige Brutvögel

### Zählgebiete



#### Gebietsbezogene Erfassung:

- Stillgewässer
- Fließgewässer
- Feuchtgrünländer

## Nicht-häufige Brutvögel

### Zählgebiete

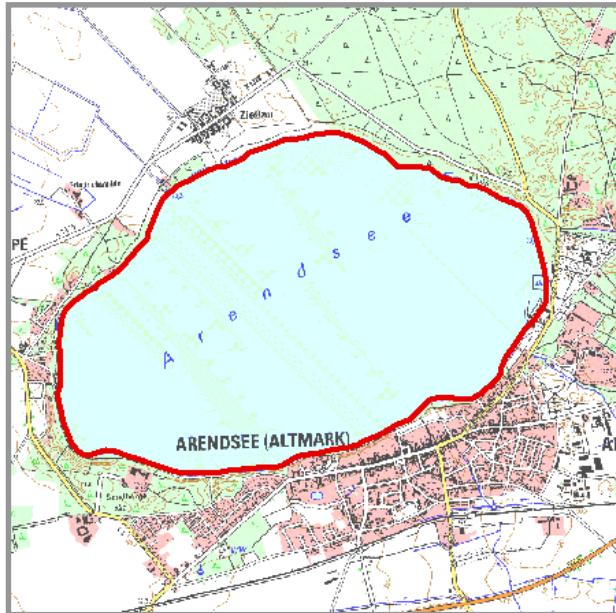


#### Gebietsbezogene Erfassung:

- Stillgewässer
- Fließgewässer
- Feuchtgrünländer
- Koloniebrüter

## Nicht-häufige Brutvögel

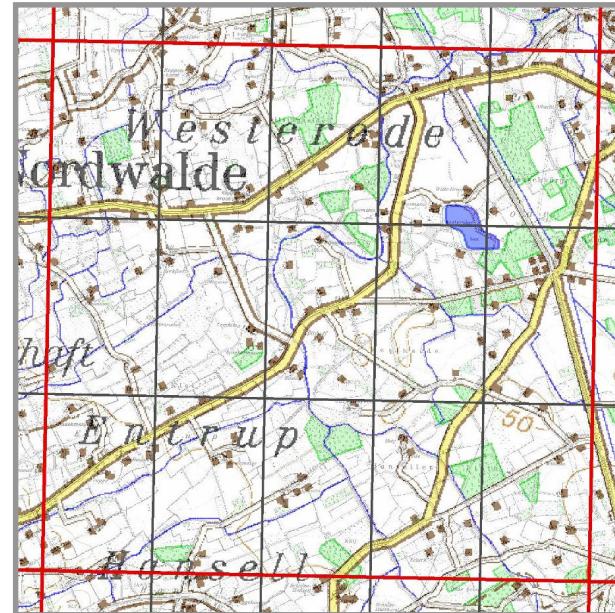
### Zählgebiete



#### Gebietsbezogene Erfassung:

- Stillgewässer
- Fließgewässer
- Feuchtgrünländer
- Koloniebrüter

### Probeflächen



#### Rasterbezogene Erfassung (TK25/4 und Minutenfelder):

- Wälder
- Agrarlandschaft
- Siedlungen

## Mitmachen beim Monitoring seltener Brutvögel



Foto: C. Fischer

## Mitmachen beim Monitoring seltener Brutvögel

### Stillgewässer

- Schwäne
- Gänse
- Enten
- Taucher
- Rallen
- Rohrsänger...



### Fließgewässer

- Eisvogel
- Gebirgsstelze
- Wasseramsel...



### Feuchtgrünland

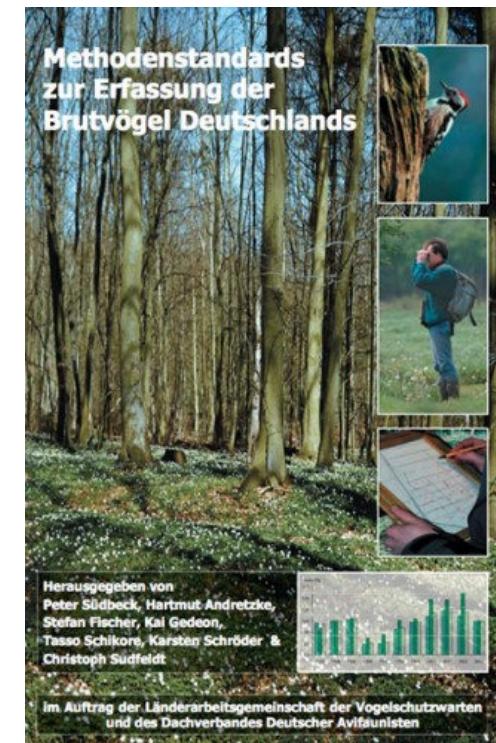
- Uferschnepfe
- Brachvogel
- Rotschenkel
- Löffelente
- Krickente
- Braunkehlchen...



## Erfassungszeiten und -aufwand

Begehungen: Termin 1: 10.3.-31.3.      Termin 4: 21.5.-20.6.  
 Termin 2: 1.4.-30.4.      Termin 5: 21.6.-10.7.  
 Termin 3: 1.5.-20.5.      Termin 6: 11.7.-31.7.

Arten- gruppe	Begehung					
	1	2	3	4	5	6
Küste		x N	x N	x N		
Gewässer		x N	x N	x N		
Wald früh	x N	x N	x			
Wald spät				x N	x N	x
Agrar früh	N	x N	x	x		
Agrar spät				N	N	
Siedlung	N	x N	x	x		
Alpen	N	x N	x	x		



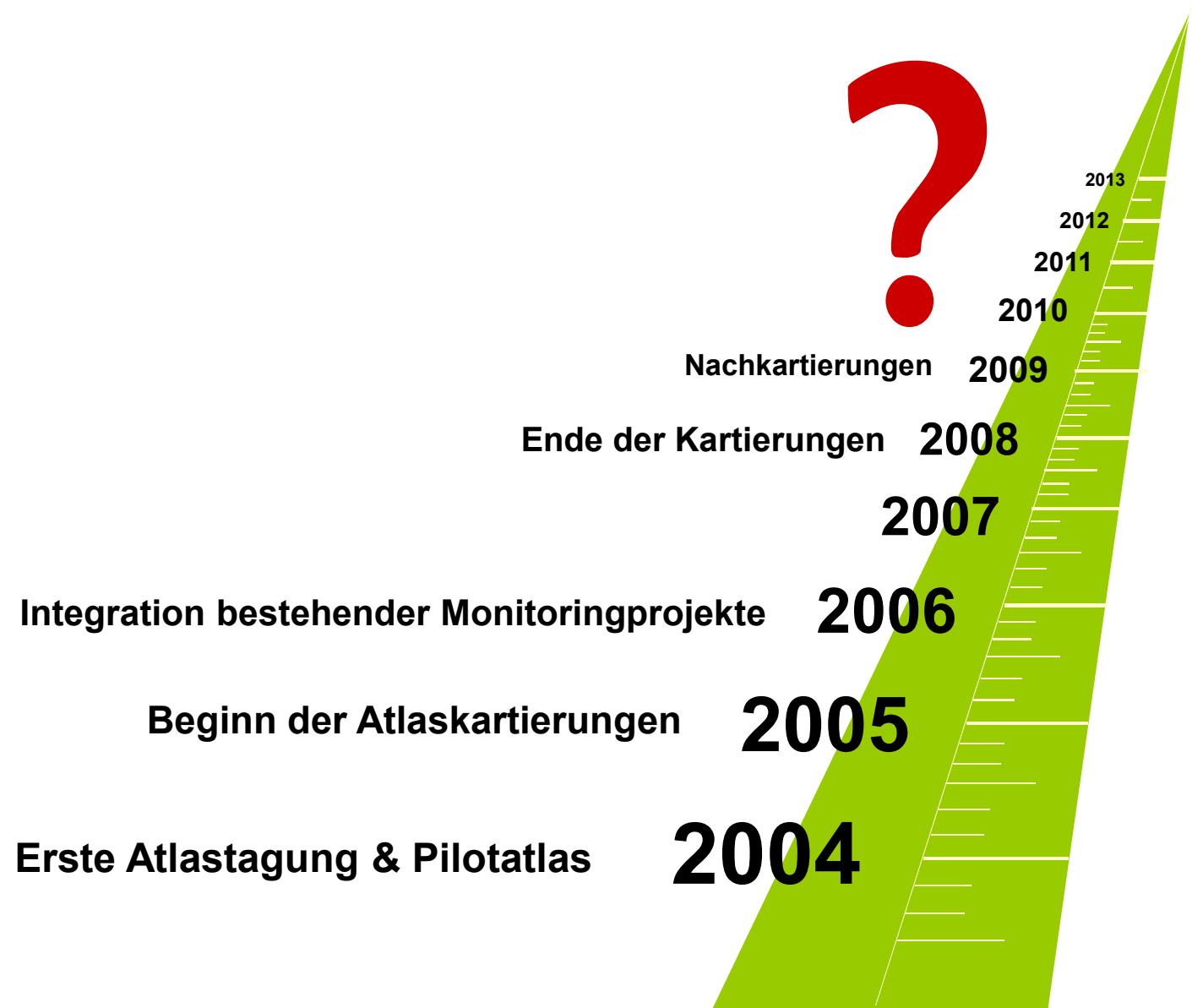


**Wie steht es um ADEBAR?**

H.-J. Fünfstück



ADEBAR – Zeitschiene





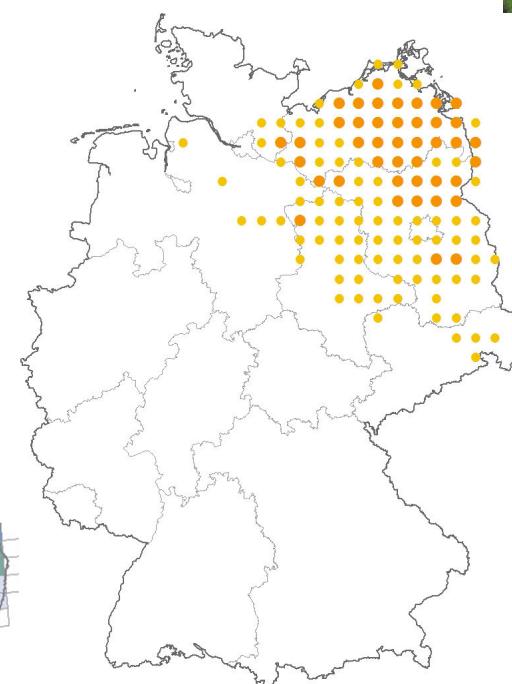
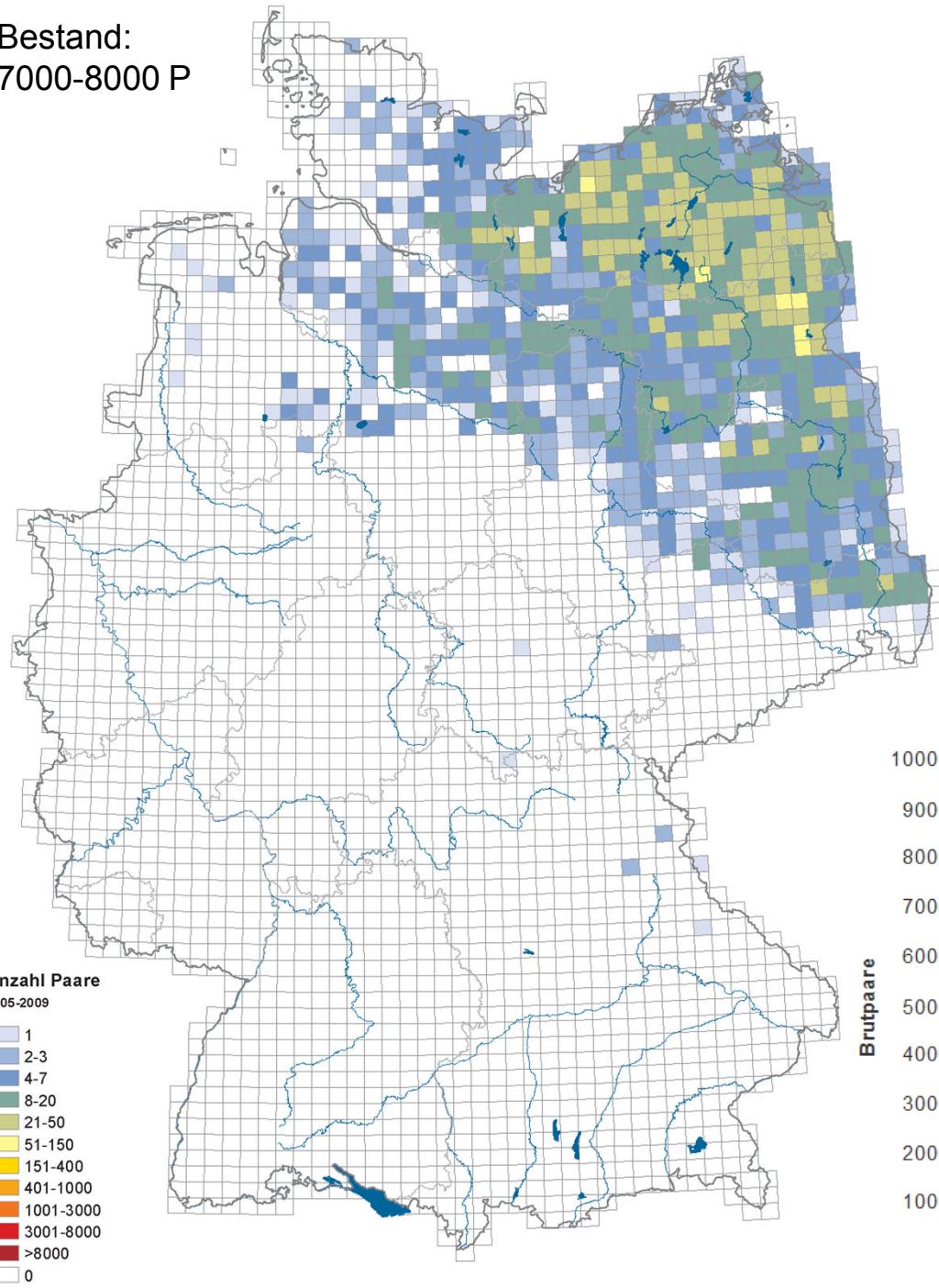
- Datenprüfung und -eingabe durch Landeskoordinatoren ✓
- Datenzusammenführung und -prüfung I ✓
- Online-Kommentierung der Artkartenentwürfe ✓
- Datenzusammenführung und -prüfung II ✓
- Erstellen Verbreitungskarten seltene und mittelhäufige Arten ✓
- Berechnung Bestände seltener und mittelhäufiger Arten ✓
- Abstimmung Bestände mit Landeskoordinatoren I ✓
- Modellierung der Karten häufiger Arten I ✓
- Überprüfung Modellkarten durch Koordinatoren ✓
- Modellierung der Karten häufiger Arten II ✓
- Umrechnen Modelle auf TK25 ✓
- Ergänzen Modellkarten mit kartierten Daten ✓
- Erstellen Verbreitungskarten häufige Arten ✓
- Erstellen Siedlungsdichtekarten ✓
- Abstimmung Bestände mit Landeskoordinatoren II ✓
- Ermittlung von Kennwerten ✓
- Zentrales Verfassen Artkapitelmanuskripte ✓
- Verfassen Manuskripte allgemeine Kapitel ✓
- Online-Kommentierung der Artkapitelmanuskripte ✓
- Zentrale Überarbeitung der Artkapitel ✓
- Enddurchsicht der Artkapitel in Arbeit
- Enddurchsicht allgemeine Kapitel in Arbeit
- Titelentwurf ✓
- Layoutentwurf ✓
- Satz ✗
- Druck ✗

*Vielen Dank  
für Ihr Interesse!*



*Es geht mit  
Hochdruck weiter...*

Bestand:  
7000-8000 P



- m 1985
- mögliches Brüten
  - 1-10
  - 10-100
  - 100-1000
  - 1000-10000
  - >10000

